APRIL '93

NR. 13

S.O.S. Info

Berichte
News
Interviews

und das alles gratis!

HALLO,

Der SOS-Bote wird teurer lautet gleich mal die schlechte Begrüßung. Aber nicht weil er, wie ihr sicher schon bemerkt habt, doppelt so dick ist wie üblich, sondern da die Deutsche Bundespost die Leistung (?) halbiert und dafür das Porto erhöht hat. 1,5Ø DM kostet eine Büchersendung jetzt und das findet natürlich auch in den neuen Abopreisen seinen Niederschlag. Die bestehenden Abos wurden im Verhältnis 5 : 3 großzügig umgestellt, die neue Länge könnt ihr auf eurem Adressklebe hier auf dem Umschlag sehen (es steht da bis zu welcher Nummer das Abo läuft). Die neuen Abopreise sehen wie folgt aus:

JAHRESABO (8 Ausgaben): 12,-- DM

HALBJAHRESABO (4 Ausgaben): 6,-- DM

Aber nicht murren, euch geht es ja noch recht gut, die Leute im Ausland müssen nun für jedes Heft geschlagene 2,-- DM Porto bezahlen. Gerade in Österreich und der Schweiz wird das Heft damit natürlich recht teuer. Wer also Interesse hat mehrere Hefte zu erhalten, um sie dann im betreffenden Land weiter zu versenden möge sich mit uns in Verbindung setzen.

Okay, nun aber zu etwas anderem: Eure Briefe zu unserer Strafe zeigten deutlich, daß so gut wie niemand diese Justiz verstehen kann. Die beste Antwort darauf habt ihr schon gegeben, ihr habt uns mal wieder unterstützt wie die Wilden! Wir bleiben die Antwort auch nicht schuldig und machen natürlich weiter. Besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang dem Uhl, den Rabauken, Olaf und dem Micha. Ihr wißt schon wofür!

Die Beteiligung beim Rätsel und der Auktionsliste war überwältigend, genaueres zur Auktionsliste lest ihr am besten dort, beim Rätsel stehe ich wirklich vor einem Rätsel, ob irgendwo die Lösung verkauft wurde, ihr alle das saufen aufgehört habt und jetzt schlau werdet oder ich euch unterschätzt habe. Ich zumindest hielt das letzte Rätsel für schwer!

Zu den 16 zusätzlichen Seiten kam es durch die Flut an Werbung, die uns für diese Ausgabe zur Verfügung gestellt wurde. Bevor wir sie abschlagen müssen, hielten wir eine 32-Seiten Ausgabe für besser. Dank an alle, die uns eine Werbung zukommen ließen.

Wer in diesem Heft die angekündigte Geschichte vom Tuberkel sucht, wird vergeblich suchen. Wer das für eine Sauerei hält hat recht! Und zwar eine Riesige. Diese riesige Sauerei befindet sich direkt in meinem Arbeitszimmer und nennt sich Unordnung. Und in eben dieser ist ein Umschlag mit Tuberkels Geschichte, sowie einer Bandstory von Skinfield, verloren gegangen. In der Kürze der Zeit war leider kein Ersatz zu beschaffen, wird aber beim nächsten Mal nachgeholt. Versprochen.

Okay, das war das Wichtigste in Kürze, machts gut, man sieht sich.

- die Red. -

IMPRESSUM

SOS-Bote Nr. 13 (Mai 1993)

SOS-Bote, Scheffold 2211, 799Ø (wichtig: ab dem Ø1.Ø7.1993: 88Ø12) Friedrichshafen 1, (Ø7541/44526).

Das Heft erscheint regelmäßig alle 6 Wochen und ist gratis. Nur die Portokosten von derzeit 1,5Ø DM je Heft müssen bezahlt werden.

Auflage: 1000

Druck: Markus Drengenberg, Oberlingen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge verantworten die Autoren selbst und decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion.
Es handelt sich nicht um eine Veröffentlichung im Sinne des Pressegesetzes.

SOS-Bote Nr. 14 erscheint am Ø6.Ø6.93, eure Beiträge sollten also spätestens am 22.Ø5. 1993 hier eintreffen.

Dank für die Mitarbeit an dieser Ausgabe geht an:

Alle Anzeigenkunden, Kay (Potsdam), Wolle (Römerberg), Uwe (Public Toys), Andre (Berlin), Christian (Smegma), Stephan (Meerbeck), Jan (Skamburger), Frank (Berlin), Condemned 84, M. Feller (Berlin), Billy (Zündstoff), Oxblood, Taboo, Andi (Wolfsburg), Andreas (Ludwigshafen), Ralf (Greifswald), Toifel (Freiberg), Retch Records, Big Noise, Frank Herbst, We Bite, DIM Records, Skan Production, N.O. Records, Taang Records, sowie allen Zinemachern, die uns ihre Hefte zugesandt haben.

Public Toys

Die Public Toys sind ja eine nicht ganz unbekannte Oi! Punk Band aus Düsseldorf. Vorallem kurz vor und kurz nach ihrem Auftritt auf dem Bremer Oi! Festival im März 1992 geisterte ihr Name durch alle Skin und Punk Zines. Soweit mir bekannt, waren sich fast alle Berichte einig: die Public Toys waren die ganz große Überraschung des Festivals. Nun war es eine ganze Zeit still um die Band. Aus? Gerüchte über Gerüchte. Wir fragten nach.....

Wie kam es zur Trennung, bzw. wie habt ihr euch wieder zusammengefunden?

Zur Trennung kam es damals kurz nach dem Gig in Bremen. Wir hatten danach noch einen Gig mit den Blaggers in Gladbach aber irgendwie war da schon die Luft raus! Unser Ex-Schlagzeuger kam nicht mehr zu den Proben und wir waren zu faul einen anderen zu suchen. Die Trennung vom Fozzi kam irgendwie, weil der Rest der Band dachte, wir bräuchten einen "richtigen" Sänger. Nun, September 92 bot sich uns dann ein neuer Schlagzeuger an, den wir auch direkt nahmen und wir versuchten diverse Sänger, die aber alle nicht zu uns passten. Also riefen wir den Fozzi an, um ihn wieder zu verpflichten. Der wiederrum sträubte sich nur kurz und so konnten wir wieder proben.

Wie sieht es mit einer Vinylveröffentlichung aus?

Bisher war das Interesse von diversen Labels eher gering. Die, die wir wollten, wollten uns nicht und die die uns wollten, wollten wir nicht. Wir werden aber jetzt erneut ein Demo aufnehmen, mit ca. 6 bis 7 Songs und das soll dann auch zum Verkauf freigegeben werden (weiß jetzt nicht ob das noch aktuell ist, nachdem ja die Singel auf Teenage Rebel Records demnächst erscheint, die Red.).

Was ist anders bei den "neuen" Public Toys?

Nicht viel eigentlich, außer der Tatsache, daß wir noch assiger geworden sind und uns noch mehr Leute hassen als früher. Und eben die Texte, die jetzt schon eher politisch auszulegen sind (teilweise) und daß wir auch ein paar deutsche Texte geschrieben haben. Ansonsten gilt auch 1993: Punk Rock ohne Ende!

Ihr wurdet ja oft mit den Adicts verglichen. Wie ist eure Meinung zu deren Reunion?

Die Adicts wären besser dort geblieben wo sie waren: weit weg! Natürlich sind die alten Sachen geil, aber nur der Nostalgie wegen hingehen - nee danke, es gibt soviel frische Bands, da brauch ich keine alten Fürze. Die neue CD hab ich auch nicht gehört, eigentlich keiner von uns, weil dafür braucht man einen CD-Player! Nochmal kurz zu den alten Bands. Ich sag mal so, wenn irgendeine alte Oi! Band es schafft, daß Punx und Skins nebeneinander pogen, anstatt sich zu klatschen, dann ist das wunderbar und ich denke mir, daß das auch Bands, wie z.B. den Public Toys hilft, die ja auch gerne ein gemischtes Publikum hätten!

Sind deutsche "Punk" Bands, wie die Toten Hosen oder Normahl (die ja recht großen Erfolg haben) für euch "Vorbilder"?

Vorbilder bestimmt nicht, jedenfalls nicht musikalisch. Zumal Normahl doch wirklich arme Hampelmänner sind. Kommerziell erfolgreich sein wäre schon okay, aber nicht wenn ich dafür in eine Karnevals Sendung vom ZDF muß!

Bestes Bier, bestes Zine, beste Band und beste Sendung?

Lieblingsbier: Diebels Alt (Fozzi, Guido und Uwe), Gatzweiler Pisse (Roman, Stefan).
Lieblingszine: Alle die, die nur Scheiße über uns schreiben, die nicht stimmt!
Lieblingsbands: Zu viele, die geil sind!
Lieblingssendung: Eine schrecklich nette Familie.

Habt ihr schonmal darüber nachgedacht in deutsch zu singen? Viele Punk Bands (gerade die Fun Punk Bands) haben ja nicht zuletzt deshalb einen gewissen Erfolg.

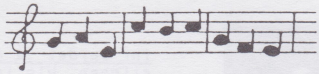
Also, es wurde uns schon gesagt, daß deutsch besser ankommt, aber nur für ne Platte die Texte ändern, ne das muß wirlich nicht sein. Wir haben zwar mittlerweile 4 deutsche Stücke, aber dagegen stehen 18 englische Stücke. Mir persönlich ist es eigentlich egal, in welcher Sprache die Texte bei anderen Bands sind, solange keine stumpfe Fun Punk Kacke rauskommt! Beste Band sind ganz klar Fleischlego!

Letze Worte?

Kauft den neuen Blutorangen Drink von Müller. Und alles von uns! Oi!

Besten Dank an Uwe für das schnelle und ausführliche beantworten der Fragen.

PLATTEN



Qask - Same
Seltsamer Name aber geiler Sound. Lohnt' Melodischer Ska-Punk'
EP 6,5Ø DM

Schalotten - Same
Ebenfalls geile Platte mit einer Art Cow-Punk.
EP 6,5Ø DM

Springteifel - Live 92 - 92
Tape mit allen Hits und einigen Raritäten.
Tape 1Ø,-- DM

Silly Encores - Merchant Bankers
Super melodische deutsche Oi! Punk Band.
LP 16,-- DM

Attila the Stockbroker - This is ...
LP kommt mit Bonussingel.
LP 2Ø,-- DM

Blitz - An all out attack
LP 16,-- DM

Red London - Tumbling Dice
LP 19,-- DM

Red London - A look back in anger
LP 19,-- DM

Slaughter and the dogs - Do it dog...
Neuauflage der Kultplatte.
LP 19,-- DM

Elite - Thats what I want
Super neue Oi! Band aus England mit genialem Sound.
EP 7,-- DM

Motorhead - Rock and Roll
LP 1Ø,-- DM

Suicidal Tendencies - Same
Melodischer Hardcore
LP 12,-- DM

Tankard - Meaning of life
Allein das Cover ist jede Mark wert. Super! Musikmäßig gibt es dagegen nur Trash.
LP 11,-- DM

Dubliners - 2Ø Greatest Hits Vol. 2
Irish Folk vom feinsten.
CD 18,-- DM

Motorhead - Live 83
CD 2Ø,-- DM

Sham 69 - Live at CBGBs
CD 15,-- DM

Small Faces - Quite naturally rare
Mod-Sound.
CD 15,-- DM

West Side Boys - Au fil du temps
Geile französische Oi! Band
LP 18,-- DM

Close Shave - Lone Riders
Die englische Kult-Oi! Band.
LP 18,-- DM

Ritam Nereda - Nikog Nema
Erste LP der jugoslawischen Oi! Band.
LP 18,-- DM

V/A - 12 Commandments of Ska
Mit Hotknives, Maroon Town, Judge Dread, King Hammond etc. (Link Records).
LP 11,-- DM

King Kurt - Destination Demoland
Erst vor kurzem reformiert. Hier noch eine seiner LPs auf Link Records.
LP 11,-- DM

Coffin Nails - Live and rockin
Ebenfalls auf Link.
LP 11,-- DM

Blitz - Blitzed - An all out attack
Diesmal auf alle Fälle auf Link Records und 16 Hits. U.a. Warriors, 4Ø und Razor in the night.
LP 18,-- DM

999 - Live and Loud
Platte aus der Link Live and Loud Serie.
LP 11,-- DM

Franz Flak - Soul Punk
Geile Oi! Punk-Mod Scheibe aus Franken, die Neuentdeckung!
LP 15,-- DM

Motorhead - Orgasmatron
LP 1Ø,-- DM

Lokalmatadore - Dat is Schalke
Fußballsingel der Kultband Lokalmatadore.
EP 6,5Ø DM

Anti-Nowhere League - Live & Loud
LP 1Ø,-- DM

Nutty Boys - Crunch
Nachfolgeband von Madness
CD 18,-- DM

Pogues - Rum, Sodomy and the lash
Die beste Irish Folk-Punk Band.
LP 15,-- DM

Pogues - Red Roses for me
LP 15,-- DM

Roaring Jack - Through the smoke of...
Ebenfalls eine geile Irish Folk-Punk Band, allerings aus Australien.
LP 12,-- DM

Devo - Now it can be told
DLP 15,-- DM

VAC - Meterstadt
Die Heimatklänge LP war sofort ausverkauft, bei der Meterstadt wird es nicht mehr lange dauern.
LP 1Ø,-- DM

Magnificent - Salt Cloud Days
Neue LP der bereits aufgelösten (derzeit schon wieder reformierten) holländischen Oi! Combo.
LP 14,-- DM

Shamrocks - Go out of your skin
Super Punk Rock Platte.
LP 14,-- DM

Jimmy Keith & his Shocky Horrors - Fun
Brandneu! Geiler Punk Rock aus Duisburg, noch sind ein paar Bonus Singels vorhanden.
LP 14,-- DM

Lokalmatadore - Arme Armee
Kult - was sonst?
CD 2Ø,-- DM
LP 16,-- DM

Becks Pistols - Pöbel & Gesocks
CD (mit zwei Bonusstücken) 2Ø,-- DM
LP 16,-- DM

Yobs - Chrismas Album
Super Weihnachtsplatte.
CD 15,-- DM

Anti Heros - Election Day
Derbe Anti-Oi! Band, farbiges Vinyl.
EP 7,-- DM

Jack the lad - War Dreams
Ami Skin Band mit derben Oi! Sound auf dem selben Label wie die Anit Heros. Farbiges Vinyl.
EP 7,-- DM

Anti Heros - Thats right/Don t tread on me
Beide LPs auf einer CD mit über 7Ø Minuten Spielzeit.
CD 2Ø,-- DM

Becks Pistols/Lokalmatadore - Split EP
Mit den beiden Songs Trabbi Rainer und Keine Ostler.
EP 6,5Ø DM

Becks Pistols - Lockruf der Wildnis
EP 6,5Ø DM

Red Alert - Blood, Sweat n Beers
Endlich die neue LP der Kult-Oi! Band aus England.
LP 15,-- DM

Rabauken - Warte nur ein Weilchen....
Debut LP der deutschen Oi! Band auf DIM Records.
LP 18,-- DM

Daily Terror - Apocalypse
Endlich die neue LP, mit 12 seitigem Begleitheft.
LP 18,-- DM

Mothers Pride - Greatest Hits Vol. 3
Debut LP der Berliner Ska Band, die letztes Jahr auch für Jugde Dread als Begleitband spielte.
LP 15,-- DM

VIDEO

Dokumentation Teil II

24Ø Min. mit Zuviel Hass im Wilden Süden (mit Boots & Braces, Böhse Onkelz und Normahl), Gay-Skin Movement, Dr. Martens Bericht, Einspruch (mit Störkraft) und diversen anderen Sachen, wie Schlägerszenen, Werbung etc.

Preis: 35,-- DM in Hartbox mit Cover.

Oi! The Meeting - Rendsburg #4.-#6.#9.92

225 Min. in HiFi Stereo Qualität mit Klasse Kriminale, Lokalmatadore (incl. Länderpunkt), Mad Moster Sound, Agent Bulldogg und Kurzausschnitte vom Fußball- und Darttournier, sowie den Verkaufsständen und dem SAT 1 interview. Das Skinhead Treffen 1992!

Preis: 35,-- DM incl. Hartbox, Cover und Konzertbericht.

Oi! Festival in Bremen 14.#3.92

18Ø Min. in HiFi Stereo Qualität mit Public Toys, Vandalen, Silly Encores, Shamrocks und Springteifel.

Preis: 3Ø,-- DM incl. Hartbox, Cover und achtseitigem Beiheft (Kurzdarstellung der Bands und Konzertbericht)

Ska Video I

18Ø Min. in HiFi Stereo Qualität mit Skarface (Stuttgart 1Ø.Ø4.92), Bakesys (Stuttgart 17.Ø6.92) und Ska Treck (Rendsburg Ø4.Ø9.92).

Preis: 3Ø,-- DM incl. Hartbox, Cover und Konzertberichte.

Oi! Sampler Part I

Mit Section 5, Sham 69, Adicts und Red London. Alles bisher unveröffentlichte Videos aus aller Welt in sehr guter Ton- und Bildqualität.

Preis: 35,-- DM incl. Hartbox und Cover.

NEU-NEU-NEU

Postkarten

Ja, Ihr lest richtig, echte Skinhead-Postkarten. Die Motive zierten schon die verschiedensten Zines und sind einfach geil! Unter anderem mit Tattoos, On the run, vor der Kneipe etc.

1 Postkarte	2,-- DM
3 Postkarten (verschiedene Motive)	5,-- DM

Und natürlich noch immer das Kultfeuerzeug:

I LOVE SKINHEADS

1 Stück	2,-- DM
1Ø Stück	15,-- DM
5Ø Stück	65,-- DM

BÜCHER

Endlich ist es da:

The Complete Richard Allen

- Volume Two

enthält drei weitere ungekürzte Romane von Richard Allen, die seit über 15 Jahren nicht mehr gedruckt worden sind. Zuerst ist da der Klassiker Skinhead Girl, dann die weibliche Antwort auf die Smoothies, Sorts, und dann die kaum auffindbaren Knuckle Girls. Alle drei in einem Buch mit farbigem Cover von Miss Skinhead Noelle Cutler.

Buch 25.-- DM

The Complete Richard Allen Story Part I 25.-- DM
mit den Romanen Skinhead, Suedhead, Skinhead Escapes. Alle von Richard Allen geschrieben. In englisch.

Watching the rich kids 25.-- DM
Lebensgeschichte des legendären Last Resort Bassisten Arthur Kay. Ebenfalls in englisch.

Badges

Motive: SOS-Bote Nr. 2 und 3, Skins (Schrift mit Stiefel), Oi! (Schrift), Skinhead Reggae, 2 Tone Bad Specials (Motiv), The Selecter, Harry Hanners (Motiv), Angelic Upstarts, Business (Motiv), Prince Buster, Cockney Rejects, Harry May), Madness (Motiv), Skins Blitz (m. Motiv), Cock Sparrer, Last Resort (m. Motiv), Business Rejects, Perry (m. Motiv), Fred (One law for them), Skins (Last Stand), Laurel Aitken, Mark Foggo, Harry), Skarface, 188 Men, Rude Boys Orange, London, Red Alert, Mod mit Roller, Red Pork Pie, Mr. Review, Judge Dread, Ska, Skangster, The Beat, Spirit of 69 Dot the ska, Rude Girls (Ruder Rude Boys, you).

Motive oft dreifarbig.

1 Stück
11 Stück
25 Stück

VERSAND-BEDINGUNGEN

- deutlich schreiben
- Adresse auf Brief und Bestellung
- Porto je nach Gewicht, für Päckchen (incl. Verpackung) 6,-- DM, bei Nachnahme kommen nochmal 3,-- DM extra hinzu, die allerdings die Post einsteckt. Auch müssen von uns immer 3,-- DM mehr Nachnahme auf den Umschlag geschrieben werden als wir bekommen. Also lasst euch nicht verwirren, wir bekommen nur, was auf der Rechnung steht. Den, was das für steckt die Post ein. Gesagten Post den beschissenen Service der auch zuviel ist kann das Geld jetzt eingang geht sofort nach Geldraus. die Ware dann bei uns

Bankverbindung:
Konto auf BUSCH) (noch lautet das
Kto.Nr. 2 7 2 1 2 4 - 7 8 9
BLZ: 6 4 0 1 0 7 8
Postgiroamt Stuttgart.

Ansonsten kannt ihr auf eigene Gefahr natürlich auch weiterhin das Geld in Vorraus bar oder per Scheck schicken.

T-SHIRT's

Hier also unsere T-Shirts; alle in bester Qualität, weiß mit schwarzen Druck und Größe XL.

Becks Pistols 15,-- DM
"Folge dem Lockruf"-Motiv

Lokalmatadore 15,-- DM
"Area Arnee"-Motiv

Und natürlich unser eigenes T-Shirt:
"Let s possess the world" (Covermotiv von SOS-Bote Nr. 4 (Skin auf Weltkugel mit Schriftzug "Let s posses the world"). 15,-- DM

T-Shirt *"Skinhead Reggae"* 18,-- DM

SOS-Bote
Scheffold
Postfach 22 11
7990 Friedrichshafen
07541
-
44526

KINO NEWS - KINO NEWS

FILMKRITIK "ROMPER - STOMPER"

Den Film sollte man unbedingt mit vielen Oi!-Leuten und Freund Alkohol sehen. Nicht, daß er so schlecht wäre, es macht bloß mehr Spaß!
Logisch, daß ich den Film an Clockwork Orange messe, aber der Vergleich drängt sich auf. Was der Penner im Brückentunnel für Alex und Droogies, sind hier drei Skateboard-Asiaten (iihh - Skateboards!) in einer Unterführung - die Horrorshow kann beginnen. Bloß an den Kommentaren der Jungs merkt man, daß Produzent G. Wright auf die klassischen Vorurteile baut. Ansonsten sieht man Crombies, Button-Downs und richtige Docs; und der Kid, der da rumhüpft, muß direkt aus East-End eingeflogen worden sein. Danach gehts in die Kneipe, wo man zwei Punk-Bräute (die Bezeichnung Skingirl wäre beleidigend, für die Wesen, die wir lieben!) und die weibliche Hauptdarstellerin Gabe für die Nacht abschleppt. Letztere ist Epileptikerin und Paps große Liebe (Rein - Raus - Rein - Raus) außerdem nicht ganz dicht, irgendwie (läßt sich mit Skinheads ein!). Als dann Freunde aus Canberra auftauchen, bekommt man auch Fred Perrys zu Gesicht, und ne Party, wie sie sich einjeder wünscht. Die Musik dazu ist auch nicht schlecht, blos von Studiomusikern, da am Ende einzelne Namen und keine Band aufgeführt wird, Schade. Und dann beginnt der Abzählreim, die Asiaten schlagen zurück und brennen das Hauptquartier - besetztes Haus?!? - nieder. Schöne Grüße nach Southall!
Später wird dann der abseits lebende ältere Herr besucht (Gabes Vater). Großes Haus mit klassischer Musik im Hintergrund. Er steht grad am Abwasch, als die kleine Menge kahlköpfiger Gestalten sich an der Hausbar postiert. Auf die Frage, was sie wollen, bekommt er die freundliche Antwort: "Wir sind gekommen, um alles kurz und klein zu schlagen. Wir ruinieren Dein Leben - Gott schickt uns!" Gesagt, getan!
Nach der Aktion verabschiedet sich Gabe vorerst, aber nicht, ohne den Bullen einen Tip zu geben. Als die Cops auftauchen, tut das auch eine von Daddys Spielzeugknarren. Der Kid (hat sie zufällig in der Hand) wird durch nen gezielten Kopfschuß verabschiedet. A.C.A.B.! Der Rest rastet aus und lernt die Staatsgewalt kennen. Obrig bleiben vorerst, Gabe, Davey (in dessen Bett sich die Schlampe verkrochen hat) und Hando, der Typ mit Grombi und (ehemaliger) Anführer. Der wurde übrigens für sein nettes Gesicht mit einem der drei Filmpreise, die das Stück in Australien erhielt, belohnt. Zu Recht, könnt sich blos mal wieder rasieren!
Dann wird man vor die schwierige Aufgabe 3-1 gestellt. Es siegt die "wahre Liebe" zwischen Gabe und Davey. Naja, am Ende und an einigen anderen Stellen hat G. Wright etwas überzogen (er mag keine Skinheads), aber die geniale Kameraführung bei den Hauereien und die Tatsache, daß die Jungs nicht nur ne wirklich gute Frisur haben, sondern auch noch Docs, Braces, Button-Downs und Perrys tragen, werten die Sache mächtig auf; so daß scih jeder traditionell veranlagte Kahlkopf mit dem Film und den Skins irgendwo identifizieren (nein, nicht infizieren; das ging nur auf dem Klo des Kinos!) kann. Echter Kult!

- A. Preuß, Berlin -

Hab gestern grad *Romper Stomper* gesehen und war (nach dem Artikel inner Skinhead Times) doch sehr enttäuscht. Man nehme gutgehende Vorurteile gegen Skinheads, nehme dazu einen Regisseur der keine Skins mag, paar dumme Gesichter mit Glatze, würze das alles mit Perrys, Bomberjacken und Docs, fertig ist Romper Stomper. Die Skins im Film leben im Dreck. Behandeln ihre Weiber schlecht, brechen Leuten die Finger, hören kaum Musik und wenn ficken sie dabei oder springen danach im Unterhemd rum, erwürgen Ladenbesitzer auf der Flucht, kaufen HJ-Dolche und pennen unter ner "Deutschland erwache"-Fahne weil se ja nicht aus Melbourne sind .. nicht schön. Pluspunkt allerdings für Hando den Chef von denen und seine Gewaltausbrüche. Kommt alles sehr gut was an Gewalt zu sehen ist, hab richtig mitgefiebert. Herzklopfen gehapt und eingestrullt. Richtig Horrorschau! Klar, ansehen könnt ihr euch das Teil, man darf bloß nicht erwarten faire Sachen über Skinheads zu sehen! Wer hat schon Interesse uns als arbeitenden, steuerzahlenden Pöbel darzustellen, mit dem Hang zum Abnormalen, Fiesen, Kranken ... is aber auf garkeinen Fall "Clockwort Orange" der 90er, denn Alex war schlau - und die sind doof!!!

- Kay, Potsdam -

Nachdem es zur Nummer 11 nur um ein paar Stunden zu spät kam, lag es natürlich beim zusammenstellen der Nummer 12 ganz unten und wurde glatt vergessen. Wovon die Rede ist? Ganz klar, von der Smegma Bandstory. Wer Smegma ist? Dafür ist ja genau diese Story geschrieben worden und jetzt erscheint sie auch endlich (wenn auch mit rund 3 Monaten Verspätung).

Gegründet wurde Smegma im August 92 in Kaltenkirchen (30 km nördlich von Hamburg). Lars und Kadde (richtiger Name Karsten) wollten eine Oi! Band gründen, da es zur Zeit in Norddeutschland kaum Bands gibt. Sie fragten Stahly (Christian), ob er nicht Lust hätte Schlagzeug zu spielen. Er war natürlich begeistert und brachte auch gleich Eike als Sänger mit. Anfang September begannen sie mit dem Proben im Jugendzentrum Bad Bramstedt. Der erste Song "Die Jungs von nebenan" war schnell eingespielt, aber irgendwie fehlte das Besondere. Kurze Zeit später holte man Michi als zusätzlichen Sänger. Damit war die Besetzung perfekt: Gesang - Michi (22 Jahre, verheiratet, Schlosser) und Eike (19 Jahre, macht gerade sein Abi (!)), Gitarre - Lars (16 Jahre, kurz vor der Mittleren Reife), Bass - Kadde (21 Jahre, arbeitslos) und am Schlagzeug - Stahly (19 Jahre, Kommunikationselektroniker) Wir sind eine reine Skinheadband und unser Ziel ist es, einen guten unpolitischen, aber ganz klar antirassistischen Oi! zu machen. Vorbilder haben wir so eigentlich nicht, lassen uns aber von Bands wie Last Resort, Blitz, Business, Infa Riot oder 4 Skins beeinflussen.

Unseren ersten Auftritt hatten wir auf einer Party am 25.09.92 in Quanstedt vor ca. 80 Leuten. Zu der Zeit konnten wir gerade mal vier Songs spielen, von denen wir zwei als Zugabe wiederholen mußten. Zugegeben, wir haben wirklich schlecht gespielt, da das ganze draußen stattfand und wir keine Monitore besaßen, was zur Folge hatte, daß der Sound aufs Feld ging und wir nichts voneinander hörten. Den Leuten hats aber gefallen, da alle mindestens genauso besoffen waren wie wir selbst.

Von Oktober bis Dezember haben wir dann geprobt was das Zeugs hielt. Bis heute haben wir 15 Songs, von denen wir die ersten sieben auf Tape aufgenommen haben (für 5,-- DM unter unserer Anschrift zu bestellen). Das Verschicken des Tapes hat sich offensichtlich gelohnt, Ende Januar machen wir eine "Minni-Weekend Tour". Am 22.01. in Kaltenkirchen, am 13.02. in Geesthacht und am 27.02. in Lübeck als Vorband von Daily Terror (Konzert fiel aus, da Daily Terror ja bekanntermaßen eine Fascho-Band sind!, die Red.) Danach wollen wir ins Studio um ein professionelles Demo-Tape aufzunehmen, um es an einige Plattenlabel zu schicken. Wer weiß, vielleicht haben wir Glück und es gibt irgendwann etwas von uns auf Platte.

Bisherige Songs:

Die Jungs von nebenan, Zu viele Fragen, Weekend in the suburb, Tiewanker, Vollmilch (von den Ärzten), Wir sind Smegma, Lovesong, United (The voice of Oi!), Disco-Queen, Deutschland im Herbst, Skifahn (Anarchy in the UK-Cover), Randale im Treppenhaus, Fight, Ossisong und Working Class.

Vielen Dank an Stahly für die kurze Selbstdarstellung der Band. Falls jemand noch genaueres über die Band wissen möchte, wende er sich an folgende Kontaktadresse: Christian Stahl, Treuburger Str. 45, 2358 Kaltenkirchen.

FUCKIN' GOOD NEWS

Flat Fred & the Brains werden in Kürze ein Demo Tape einspielen.

Richie (ehemals El Bosso und jetzt bei The Frits) wird wohl versuchen in absehbarer Zeit eine eigene Band auf die Beine zu stellen.

Aus Berlin vermeldet der Frank Tetzel eine neue Band. Er selbst spielt in der Band mit. Einen Auftritt hatten sie bereits und auch ein 0-Raum Tape ist vorhanden, auch wenn es nach eigener Aussage noch nicht so toll sein soll. Über so Nebensächlichkeiten wie den Namen ist man sich noch nicht ganz einig, die Proissen, die Proissensäue und die Olnuchen sind aber im Gespräch. Der Frank bedient die Gitarre, seine Frau den Baß, ein Kumpel spielt Schlagzeug und beim Sänger sind sie bereits auf der Suche nach einem Neuen. Gespielt werden ca. 10 eigene Songs und ein paar Covers von u.a. Condemned 84, Der Durstige Mann, Cock Sparrer und Commando Pernod.

Von den *Public Toys* wird im Juni ihre Debut 6-Song EP "Tote Helden" auf Teenage Rebel Records erscheinen.

100 Men scheinen ja wieder 100%ig aktiv zu sein. Bereits die dritte Bandinfo in nur einem Monat, so etwas schaffen die meisten Bands nicht mal während ihrer gesamten Existenz! Diesmal gibt es aber nur negative News, die geplante Italien Tour fällt vorerst aus und somit muß auch die Tour durch Österreich verschoben werden. Im Herbst soll dafür die Tour zusammen mit Durango 95 durch Europa ausgeweitet werden.

Die Live CD der *Whisky Priests* ist soeben erschienen. Auf insgesamt 67 Minuten können 17 ihrer Songs (darunter 3 bisher unveröffentlichte) gehört werden. Aufgenommen wurde das ganze beim Neujahrs-Gig 1992/93 in der Markthalle zu Hamburg vor 1500 Zuschauern. Für 12 Pfund plus 1 Pfund Porto könnt ihr die CD bei W.P., 8 Hallgarth Villas, Sherburn, Durham DH6 1HF, Great Britain bestellen. Ansonsten startete die Band Anfang des Monats zu ihrer dreimonatigen Europatournee, wo neben Deutschland auch Belgien, die Niederlande, Österreich, Italien und natürlich England besucht werden. Die Deutschland Daten könnt ihr bei den Konzertdaten hier im Heft erfahren, die anderen Dates gibts auf Anfrage. In der Bandbesetzung gab es ebenfalls eine kleine Umstellung, Schlagzeuger Tony McNally hat die Band aus privaten Gründen verlassen und wurde durch Nick Buck ersetzt. Nick Buck hat übrigens unter anderem bei Bands wie den Toy Dolls oder den Angelic Upstarts getrommelt.

Die britische Band *Undertones* haben es trotz eines Angebot über eine halbe Million Mark, für eine Tour mit 7 Konzerten, abgelehnt wieder zusammen zu spielen.

Auch *Released Emotion Records* aus England haben den Betrieb eingestellt.

Die *Büdchen Boys* aus Hückelhoven haben einen neuen Sänger, einen neuen Stil und einen neuen Name. Der Name lautet Abeneit Bullets und gespielt wird Hardcore.

Silent Storm aus der selben Gegend haben einen neuen Bassisten und einen neuen Namen "Borrer Boys". Der erste Gig (vor Lokalmatadore und Springteufel am 27.03. in Wattenscheid) war schon mal recht vielversprechend.

Hönie/Nasty Vinyl wollen nun ebenfalls eine Serie mit limitierten Singels starten. Die Idee ist ja nicht ganz neu, die Bands klingen dafür umso viel versprechender. Mit dabei sein sollen u.a. Becks Pistols und Daily Terror.

Zakonas haben einen zweiten Gitarristen.

Die 4 Punk Rock Radiosendungen auf dem *Offenen Kanal* in Duisburg werden ihr erscheinen einstellen. Grund dafür: die Zuschüsse vom Land für den Sender wurden gestrichen. Dafür soll in baldiger Zukunft das Fernsehen von zwei Punk Sendern heimgesucht werden. Ebenfalls wieder beim Offenen Kanal. Man darf gespannt sein!

Das österreichische Skinzine *"Streetfight"* macht leider auch erstmal Pause. Schade, war es doch erstmal "Skinhead" und dann "Rechts". Für Freunde und Briefkontakte macht der Manfred aber ein mit News gefülltes Briefpapier. Gute Idee und wer es mal sehen will: ST. F., Postlagernd, 4402 Steyr, Österreich.

Neulich haben in London *Business* und *Cock Sparrer* auf dem Bobby Moore-Gedächtnis Gig gespielt. Allerdings sollen von den Originalbesetzungen nur immer so um die 1 bis 2 Mann dabei gewesen sein.

100 Men wollen ihre Singel "I ll be around" nun endgültig im Sommer auf Grover Records veröffentlichen. Zuvor wird von ihnen ein Beitrag auf dem internationalen Ska Sampler von Pork Pie, auf dem auch *Mr. Review* sein werden, zu hören sein. Mr. Reviews neue LP soll nun endgültig im Herbst erscheinen. Wers glaubt....

Blue Star Promotion haben es geschafft *King Kurt* nach seiner Reunion in Deutschland auftreten zu lassen. Der Gig war zu Ostern auf dem 5th Night of living Psychobilly in Alsfeld.

Auf *Dojo Records* wird schon demnächst ein internationaler Ska Sampler mit u.a. Nutty Boys, Toasters, Bim Skala Bim, Hotknives, Maroon Town, Messer Banzani, Bakesys, Loonee Toons etc. erscheinen.

Sean Flowerdew und Lynval Golding haben Special Beat verlassen und zusammen ein neues Projekt begonnen.

Auf *Nightmare Records* wird demnächst eine EP einer holländischen Band namens S - 10 erscheinen. Die Jungs spielen einen Sound im Stile von Burial oder Skin Deep. Ansonsten wird demnächst auch eine "Best of" von Klasse Kriminale mit bislang unveröffentlichten Demo Sachen, den Sampler Beiträgen und den Singel Songs erscheinen.

In den USA ist ein neues Zine mit dem Titel *"Black Label"* in Arbeit. Wer Interesse hat die Jungs bei ihrem Vorhaben zu unterstützen sende Bilder, Zeichnungen, Reviews, Berichte (eben das Übliche) an Black Label, 127 Eldorado Street, Syracuse N.Y. 13204, USA.

Anfang des Sommers wird es von *Too Hot* eine 4-Track 12" Singel geben. Danach geht man wieder auf Tour, u.a. mit den Selecters in Juni.

Aus Irland kommt eine neue Ska Band mit den Namen *Gangsters*. Unter anderem spielt Ronan vom Work, Rest and Play Zine mit. Im Radio wurden bereits zwei Lieder live gespielt und das Demo Tape ist in Arbeit. Ich bin sicher, daß man mehr über die Band im nächsten Work, Rest and Play lesen kann.

Von den *Public Toys* gibt es eine neue Adresse, bei der unter anderem das Demo Tape (siehe Besprechungen hier im Heft), T-Shirts und ähnlicher Plunder bestellt werden kann. Ab Juni/Juli wird es dort dann auch die Debut Singel "Tote Helden" geben. Public Toys, c/o Markus Vanik, Heyestr. 1, 4000 Düsseldorf 12.

Nachdem früher ja regelmäßig Skinheads für Werbungszwecke herhalten mußten, ist nun die "Junge Welt", eine überregionale Tageszeitung aus dem Osten Deutschlands auf die Idee gekommen, diese alte Tradition wieder zu beleben. Unter dem Titel "Zeigt Zähne" wird hier mit zwei Skins (natürlich mit Zahnlücken) für die Zeitung geworben.

Vom Frank Herbst ist soeben der dritte und letzte Teil seiner Oi! Compilation Tapes erschienen (siehe Reviews). Es werden aber demnächst zwei andere Tape Sampler erscheinen. Wir halten euch auf dem laufenden.

Das geniale *Welcome to the real world* Zine aus England scheint nun auch die eigenen Mitarbeiter aus den USA zu bescheißen. Mußte man schon mehr als Glück haben, wollte man das Heft direkt aus England bekommen, scheint es jetzt auch aus Amerika Probleme zu geben. Der gute Sean hat seinen beiden amerikanischen Mitarbeitern bis heute noch kein Heft der bereits vor 2 Wochen erschienen Nummer 4 zugesandt. Ray und Perry haben hieraus nun auch die einzig richtige Konsequenz gezogen und sind beim WTRW ausgestiegen. Ein eigenes Heft soll folgen.

DAILY TERROR – Apocalypse
LP-21201 CD-21202

DAS BESTE ALBUM SEIT "SCHMUTZIGE ZEITEN"!

DAILY TERROR – Abrechnung
LP-27000 CD-27001

REVOLUTION ROCK
Jetzt zum Special-Price!

Kompromißloser Arbeiter-klassenpunk aus dem Ruhrpott!

BECK'S PISTOLS – Pöbel und Gesocks
LP-21203 CD-21204

DIE LOKALMATADORE

OBSZÖN GEMEIN GENIAL mit 2 Beck's Pistolen!

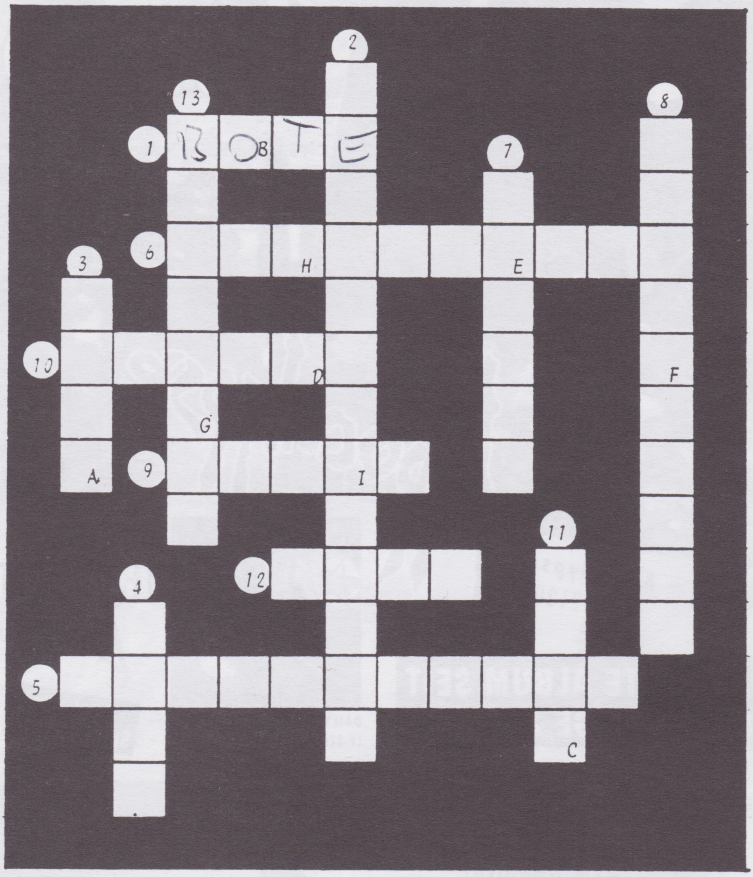
DIE LOKALMATADORE – Arme Armee
LP-21205 CD-21206

"Fordert unseren Mail Order Katalog an!"

Deutschlands größter Versandhandel für Punkrock bietet Euch eine Auswahl von ca. 2.000 verschiedenen Artikeln: Poster, Shirts, Aufnäher, Videos, Fanzines und natürlich Tonträger (LP, CD, Maxi, Single). Spezialisiert sind wir auf Punk aus deutschen Landen, ferner führen wir Hardcore, Wave, Indie und US-Importe.
Gegen Übersendung von DM 2,– in Briefmarken (Schutzgebühr) könnt Ihr bei uns den umfangreichen A.M.MUSIC MAILORDER Versandkatalog anfordern.
Den Katalog mit Tourdates und News bekommt Ihr dann regelmäßig ein ganzes Jahr zugeschickt.

A.M. Music

IM VERTRIEB VON:
semaphore GMBH
ANDERNACHER STRASSE 23 · W-8500 NÜRNBERG 10
TELEFON 09 11/9 52 77-0 · FAX 09 11/9 52 77-50



Lösung: O A B C D E F G H I

1. S.O.S.-...
2. Ska Sänger
3. Titel eines Richard Allen Romanes
4. Fußball-Zine
5. Belgische Oi! Punk Combo
6. Neue deutsche Oi! Punk Band
7. Fußballstadt der 1. Bundesliga
8. Mitglied der 4 Skins
9. Ehemalige Skin Band, die heute recht erfolgreich ist
10. Stadt
11. Englisch für Krawall
12. ...head
13. Drinking and driving ist ein Song von The ...

Die Lösung vom Rätsel Nr. 12 lautete:

BECKS PISTOLS

gewonnen hat:

KAY NAGEL aus Potsdam

Dieses mal gibt es wiederum eine Platte aus unserer Liste zu gewinnen Die richtige Lösung sollte bis zum 22.05.93 bei uns eingehen um bei der Verlosung teilnehmen zu können. Schreibt uns mit der richtigen Lösung bitte gleich euren Plattenwunsch.

DIE DÖDELHAIE

" DIE BESTE BAND DER WELT !! "

...auf CD !!

ENDLICH GIBT´S DIE DÖDELHAIE - LP " SINFONIE DES WAHNSINNS" AUCH AUF CD !!
Und damit sich´s auch lohnt, haben wir noch drei unveröffentlichte Bonustracks mit ´drauf gepackt !!

" Man muß viel hören, bevor einem die Ohren abfallen... "

Pipi Langstrumpf

Impact RECORDS
Tel. : 02065 /3490
Fax : 02065 /57566

Wer die Dödelhaie für Gigs haben will, wer die Mailorder - Liste von Impact haben will wende sich vertrauensvoll an :

Impact Records
Andreas Kulosa
Güntherstr. 38
4100 Duisburg 14

Im Vertrieb von semaphore

ZINES

Ansichten eines Eigenbrötlers 2,50 DM
Tuberkel Knuppertz, Brabantstr. 40, 5100 Aachen.

Kein "typisches" Tubi-Werk, wie es der eine oder andere schon aus dem SOS-Vertrieb und natürlich auch aus seinen regelmäßigen Kurzgeschichten im SOS-Boten selbst kennt. "Egozentrische, literarisch verzerrte Süfte und Eigensinnigkeiten eines krankhaften Glaubenbruders: Verse - Kommentare - Kurzstories", um bei Tuberkels Worten zu bleiben. Das ganze ist 32 Seiten stark, besitzt einen Kartonumschlag und neben diesen kurzen Geschichten, Gedanken und Gedichten, einen recht interessanten Zineüberblick.

Scumfuck Tradition Nr. 22 2,00 DM
W.W. Schultz, Am Beeckbach 29, 4100 Duisburg 12.

Eigentlich lohnt es gar nicht eine Review zum Scumfuck zu schreiben. Wie immer kult, eigentlich alles. Man kann kaum etwas hervorheben. Oder doch, Jack Sparrer Story Part II, sowie Front- und Backcover sind am besten. Alles andere ist gewohnt geil. Muß man kaufen!

Cornedbeef Nr. 3 2,00 DM
Zipp M. Zipprich, Schwetzinger Str. 10, 6908 Wiesloch.

Punk Zine mit Punk Rock Layout. Dennoch gut leserliche Interviews, Stories, Reviews und News. U.a. sind mit dabei Disturbing Foresights und The Stab. 24 DIN A5 Seiten bieten einiges an Lesestoff und wenn ich auch bei weitem nicht mit allem etwas anfangen kann, gibt es doch genug Interessantes und Bekanntes. Allein schon bei den Plattenkritiken sieht man, daß das Heft nicht nur für Punks interessant ist! U.a. Magnificent, Lokalmatadore, Daily Terror und Rabauken. Testen!

The Boys in Blue Nr. 5 2,50 DM
Clive Lavery, Auf der Böck 47, 4000 Düsseldorf 1.

Nicht ein Knastzine, wie man dem Namen nach vielleicht vermuten könnte, sondern ein Fußball Heft und wer könnten die Boys in Blue schon anders sein als die Knappen von Schalke? Kein Hool Heft, sondern ein Fan-Heft, das mit Begeisterung für Fußball genauso dienen kann wie mit Spaß an Suff und allem rund um den Fußball-Samstag-Nachmittag. Wer nicht nur an Randalen interessiert ist liegt mit dem locker und lustig geschriebenen Heft bestimmt nicht ganz daneben.

Bronco Bullfrog Nr. 2 5,-- DM
Mark M. Brown, Apartado de correos, 1474, 07800 Ibiza (Baleares), Spanien.

Steht der genialen Debut-Ausgabe in nichts nach. Auf 24 DIN A4 Seiten werden massig News, Reviews, Berichte und Interviews mit u.a. Boisterous, Bullshit, Vacant Lot, 100 Men, Skarface, Durango 95 u.v.a. geboten. Die Bilder sind in ordentlicher Qualität, der Druck ist sauber und geschrieben ist das ganze in englisch. Wer der Sprache mächtig ist, sollte dieses Heft auf keinen Fall verpassen.

Fan Mail Nr. 4 2,-- DM
Thorsten Blank, Broekmannstr. 17, 4030 Ratingen.

Eines der wirklich guten Oi! Punk Zines. Nach längerer Pause nun endlich die Nummer 4, die u.a. Interviews mit Public Toys, Nessun Dorma und Oi Polloi beinhaltet. Für jeden der sich fürs Geschehen rund um Punk und Oi! interessiert ein guter Griff.

Max-Bel Nr. 4 und 5 2,-- DM
Max-Bel, Budapester Str. 4, 0-2500 Rostock.

Schnell sind die Jungs ja, muß man ihnen lassen. Beim Layout wurde allerdings wiederrum nicht viel Zeit verschwendet und der Inhalt ist abermals hauptsächlich für das lokale Publikum interessant. Wenigstens gibt es diesmal neben zahlreichen unbekannten Bands auch etwas über die neue Oi! Band Skinfield zu lesen. Skinfield kommen natürlich aus Rostock. Wens interessiert... .

Rude Nr. 21 3,-- DM
26a Craven Road, Newbury Berks, RG14 5NE, Great Britain.

Nach wie vor sehr informatives und sehr dünnes Heft. In der Zwischenezeit aber immer mehr Interviews. Diesmal sind Chuck Wren, Ngobo Ngobo und The Invaders dabei.

Der springende Stiefel Nr. 1 3,50 DM
Postfach 739, 4021 Linz/Donau, Österreich.

Tja, mal wieder ein brandneues Skin Zine aus Österreich. Wie schon das Street Fight, versucht auch "der springende Stiefel" sein Heft mehr oder weniger unpolitisch zu gestalten. Vorallem wird mehr Wert auf die Skin Szene (egal welcher Richtung) gelegt als auf politische Aussagen. Nichtsdestotrotz wird auch die eigene rechte politische Einstellung nicht verschwiegen. In ordentlichem Layout mit guten Bildern sind mit dabei: Boots & Braces, Klasse Kriminale, Bulldok, Arbeiterfront, Busters, Bleach Boys, Panzerknacker, Red London, sowie massig News, Review, Bilder etc.

Oi! Reka Nr. 7 2,50 DM
PLK Nr. 077 717-C, 1000 Berlin 44.

Geht ja jetzt auch recht flott beim Oi! Reka aus Berlin. In der neuen Nummer sind u.a. UK Subs, Yebo, Lokal, Vandalen, Toy Dolls und Selecter vertreten. Daneben natürlich die üblichen News, Reviews und Berichte. Druck und Bilder natürlich wie immer sehr sauber, sollte man auf alle Fälle lesen.

Skinhead in Love 5,00 DM
Eros Comics, P.O. Box 25078, Seattle, WA 98125-1978, USA.

Geiles, vorallem auch derbes Comic, in dem massig Skins und Renees (mehr aus als angezogen) vorkommen. Dürfte genau das richtige für euren derben und versoffenen Humor sein. Ich versuche das Heft auf alle Fälle für den Vertrieb zu bekommen. Watch out!

Rocksteady Columbia Newsletter Nr. 2
Drawer B, University of South Carolina Columbia, South Carolina 29208, USA.

Wie der Titel schon sagt ein Newsletter, der sich hauptsächlich mit Ska und Rocksteady beschäftigt. Dürfte höchstens für Sammler interessant sein. 8 DIN A5 Seiten.

RUlps Nr. 25 2,50 DM

Wie immer Fußball und massig nette Bilder (aber weniger vom Fußball. Jeder der das RUlps kennt weiß das!). Diesmal wird zwar einige Male recht deutlich politisch Partei ergriffen, ich denke aber dennoch, daß Fußball und Sex im Vordergrund stehen und Skin und Politik erst an zweiter oder dritter Stelle sind im Heft. Sollte man haben. Wie immer beim SOS-Boten.

Le P Tit Tondu Nr. 1
Greiner Thierry, 52 rue des sablons, 91540 Echarcon, Frankreich.

Eines der massig neuen Zines aus Frankreich. Auch hier der Inhalt bunt gemischt und (so wie es die Franzosen nunmal an sich haben) in französisch. Mit dabei sind Skarface, West Side Boys, Kickback, Ultime Assaut und die Skinhead Times.

Scooter World Nr. 1 2,50 DM
Christian Tropp, In den Gruben 137, 8263 Burghausen.

Sehr saubere Debut Nummer des Scooter Zines aus den Tiefen Bayerns. Wer auf dem Nighter des Scooter Clubs Altötting dabei war, weiß wie gut die Jungs drauf sind. Und so ist auch dieses Heft gemacht. Massig News, Reviews, wie auch Berichte und Interviews aus dem Ska und Soul Bereich machen diese 24 DIN A5 Seiten wirklich lesenswert. Eine Bereicherung der Zine-Szene.

Skintonic Nr. 13 4,00 DM
PLK Nr. 077 581-C, 1000 Berlin 44.

Nach langer Pause nun also die neue Ausgabe des SHARP Zines aus Berlin. Wie immer sehr sauber gemacht und randvoll mit Berichten, Stories, Reviews und News. Mit dabei sind diesmal u.a. Madness, Skatalites, Vandalen, ein Bericht über die Skin Szene in Jugoslawien und Kolumbien, sowie ein Bericht übers Tattowieren. Was soll man groß sagen, die einen mögens, die anderen nicht. Objektiv gesehen bekommt man hier für seine 4,-- DM verdammt viel geboten!

Crawl Nr. 7
Crawl, Postbus 31282, Nijmegen, Niederlande.

Leider in Landessprache geschriebenes Heft, das sich ausschließlich mit Ska, Soul und Reggae beschäftigt. Das Heft ist dünn, sauber produziert und die Bilder sind gut gelungen. Das ist eigentlich schon alles was ich über das Heft sagen kann. Dürfte ohnehin nur für Sammler von Interesse sein.

Frösi Nr. 7 1,-- DM
Veit Spiegel, Lessingstraße 11, 0-2560 Bad Doberan

Vorgestern ist mir da noch die Nr. 7 des "Frösi" Fußballfanzines ins Haus geflattert. (Gott bin ich ein sprachliches Genie!!) Für DM 1,-- gehts auf 40 Seiten um Spiele von Hansa Rostock, St. Pauli, kleineren Vereinen, bischen Eishockey und ner Menge Spaß zur Sache. Schon als Kult sind die vielen Fotos und Witze aus unserer, ebenfalls schon als Kult zu bezeichnenden DDR-Vergangenheit zu bewerten. Was hab ich vor Entzücken geschrien ... Viel zu Lesen, Gute Lebenseinstellung, Gewalt + Radikalismus aussen vor.

Doimelinchen
Franzke, PSF 1215 HPA, 0-7543 Lübbenau

Seiten solchen Schund gesehen, ehrlich. Dabei hat sich der Herausgeber vielleicht noch nicht mal was schlechtes gedacht. Ein ganzes A5 Zine ausschließlich mit Zeitungsartikeln rauszubringen, in denen es um Medien-Skins, Medien-Hools und Medien-Nazis geht. Sehr sehr arm das ganze - eine geballte Ladung Scheiße also. Das Heft enthält mindestens 1000 Gründe, warum es mittlerweile schon fast peinlich ist, als "Skin" erkannt zu werden. Wer glaubt sowas lasse ihn kalt, sollte schleunigst bestellen, die 20 Seiten durchliesen und sich fragen, wo die deutsche "Skinszene" gerade steht!!!!!

Boozer Nr. 5 1,-- DM
Andreas Kurzke, Hansaplatz 18, 3180 Wolfsburg 1

Hatte es sich gerade noch für tot erklärt, erhielt ich just ein neues Boozer-Zine, somit die Nummer 5. Allerlei Neuigkeiten gibts, Konzertberichte von Agnostic Front, Bericht über "Volxwillis" und anderes. Stellenweise sehr seltsames wie z.B. ne Ankündigung für ein "United Underground"-Festival, ne halbe Seite gleich für Blechscheiss und ne Hass-Konzertankündigung. Ich weiß nicht, ob das unbedingt was für Skins ist.... Politisch hat Andi Stellung bezogen: wieder die Skins gegen Nazi Zeichnung, Adresse von Antifa-Info-Blatt und ne Seite "Rassismus tötet - leistet Widerstand" wo alle Opfer rechter Gewalt aufgelistet werden. Eindeutiger gehts wirklich nicht, jetzt weiß jeder wer besser die Finger vom Boozer läßt!!

Kay, Potsdam

Titel	Nr.	Preis	Sprache	Inhalt
Abnormes	1	5,--	Deutsch	Horrorgeschichten von Tuberkel Knuppertz.
Absurdes	1	7,--	Deutsch	118 Seiten mit derben Geschichten von Sex, Gewalt und
Boozer	4	2,--	Deutsch	Die Abschiedsnummer, zum ersten Mal mit echtem Layout!
Boozer	3	2,--	Deutsch	Zündstoff, England Trip, Unskinniges, massig Reviews e
Boozer	5	1,--	Deutsch	Jetzt doch noch mal, mit Agnostic Front, Volxwillis et
Bronco Bullfrog	1	5,--	Englisch	Super Zine mit Zakarrak, Cock Sparrer Bericht, Ska Ita
Clockwork Orange	21	2,--	Deutsch	Stab, Alkoolnauti, Szene Japan, Commando Suicida uvm.
Clockwork Orange	22	1,--	Deutsch	Close Shave, Lokalmatadore, Wretched Ones, Busheil...
ER	1	4,--	Deutsch	Horrorkurzgeschichten
Fan Mail	4	2,--	Deutsch	Public Toys, Oi Polloi, Nessun Dorma, News, Reviews et
Fan Treff	73	5,--	Deutsch	Das wohl am besten gemachte Hool-Zine in Deutschland
Fan Treff	72	5,--	Deutsch	Wie immer Fußball und Gewalt....
Frontal	4	3,--	Deutsch	Mad Monster Sound, Boots & Braces, Ouka, News u. Revie
Frontal	5	3,--	Deutsch	Close Shave, ESV, Störkraft, Biergeschichte, Skingirlf
Frotal	6	4,--	Deutsch	Commando Pernod, Ian Stuart, Kraftschlag, Reviews, New
M.D.W.	11	1,5Ø	Deutsch	Massig Reviews und Gigberichte, u.a. von Chelsea, MDW,
Moin	8	2,--	Deutsch	Wie immer Fußball, Zinebesprechungen etc.
Moin	7	2,--	Deutsch	Fußball hauptsächlich von Borussia Dortmund
Moin	9	2,--	Deutsch	Fußball, Fußball, Fußball...
Moloko Plus	1	3,--	Deutsch	Endlich raus, mit Wretched Ones, Anti Heros etc.
Oi! The Hamburch	2	2,--	Deutsch	Das chaotische Oi! Heft aus Hamburg mit Cock Sparrer,
Panel	1Ø	3,5Ø	Deutsch	Das geile Comiczine aus Bremen.
Peep Show	2	2,--	Deutsch	Nirvana, Silly Encores, Incognito Records, Teens etc.
Pure Fiction	2	3,--	Deutsch	Geschichten sowohl geschrieben wie gezeichnet, nur vom
Rude	22	3,--	Englisch	U.a. Maroon Town, Mighty Mighty Bosstones, Hepcat uvm.
Rude	2Ø	3,--	Englisch	Ska-Info Heft mit einigen Reviews und Interviews.
Rude	21	3,--	Englisch	Super Ska Zine aus England, vom Keyborder der Bakesys
Rülps	24	2,--	Deutsch	Fußball und geile Bilder - wie immer!
Rülps	25	2,--	Deutsch	Fußball, Sex-(Bilder) und diverse Berichte.
Scumfuck Tradition	22	2,--	Deutsch	Cock Sparrer Story Part. II, Reviews, Stories etc.
Scumfuck Tradition	2Ø	2,--	Deutsch	56 Seiten Punkrock vom Pappa Willi und Gesocks, Oi! Oi
Scumfuck Tradition	8	2,--	Deutsch	Vom Dezember 89! Hard-Ons, Heino, Stories, Berichte et
Scumfuck Tradition	18	2,--	Deutsch	The Urge, The Wretched Ones, Buzzcocks, Zona A, Review
Scumfuck Tradition	1Ø	2,--	Deutsch	Ältere Ausgabe des Duisburger Punk Rock Zines.
Scumfuck Tradition	21	2,--	Deutsch	Die brandneue Nummer, mit Cock Sparrer, Lokalmatadore
Scumfuck Tradition	12	2,--	Deutsch	Punkrock - was denn sonst?
Scumfuck Tradition	9	2,--	Deutsch	Ältere Nummer (Feb. 9Ø) mit Blisters, Instigators uvm.
Scumfuck Tradition	13	2,--	Deutsch	Was soll man schon groß sagen?
Scumfuck Tradition	17	2,--	Deutsch	5Ø Seiten geiler Punk Rock. Ramones, Springtoifel uvm.
Shock Troops	16	2,--	Deutsch	Mad Monster Sound, Zakarrak, Red Alert, Selecter, Büdc
Shock Troops	15	2,--	Deutsch	Trinkzehn, Laurel Aitken, Peter & TTB, Red Alert, Smur
Skin Beat	1	3,--	Englisch	Das Oi! Zine aus Finnland.
Skin Beat	2	3,--	Englisch	Diesmal mit Agent Bulldogg, Bruisers, Intensified, Spr
Skinhead Times	9	Gratis	Deutsch	War zwischenzeitlich schon alle, nun aber wieder am La
Skintonic	13	4,--	Deutsch	Skin Szene Jugoslawien, Madness, Vandalen, Skatalites
Skintonic	12	5,--	Deutsch	Singel mit u.a. Shamrocks und Ngobo Ngobo liegt bei.
Skintonic	8	4,--	Deutsch	Ältere Ausgabe des Berliner SHARP Heftes
Skintonic	9	4,--	Deutsch	Wie immer mit zig Interviews, Reviews, Berichten etc.
Skintonic	1Ø	4,--	Deutsch	Die Jübiläumsausgabe!
Skoink	7	2,5Ø	Englisch	Oi! Zine aus Beligien mit Void Section, Intensified et
Small Wonder	2	2,--	Deutsch	Geiles neues Ska Heft mit Yebo, Fun Republic, Aachen 9
SOS-Bote	3	2,--	Deutsch	Pick it up, Naked Raygun, Mr. Review, Stories, Reviews
SOS-Bote	1Ø	Gratis	Deutsch	Das Jubiläumsheft mit Franz Flak und massig News und B
SOS-Bote	7	2,5Ø	Deutsch	Soccer Hoolies, Bullshit, massig News und Reviews etc.
SOS-Bote	5	2,--	Deutsch	Zakarak, Selecter, Skinhead Times, Intensified .....
SOS-Bote	9	Gratis	Deutsch	Agent Bulldog und massig News, Reviews, Berichte.....
Subculture Skinhead	1	1,--	Deutsch	Garry Bushell, Bad Manners, Springtoifel.....
Subculture Skinhead	2	1,--	Deutsch	Becks Pistols, Springtoifel, Laurel Aitken, Reviews,
Tighten Up	1Ø	2,--	Englisch	Int. Beat, Self Destruct, 1ØØ Men, Platten, Zines uvm.
Welcome to the real world	2	5,--	Englisch	Nach meiner Meinung das derzeit beste Oi! Zine!
Work, Rest and Play	3	4,--	Englisch	Bad Manners, Trojans, Mr. Review, Tighten Up uvm.
Work, Rest and Play	4	3,--	Englisch	Madness, Selecter, Reviews, Stories uvm.
Work, Rest and Play	2	4,--	Englisch	Special Beat, No Sports, Selecter, Moon Records uvm.

Und auch hier bitte an die gestiegenen Portokosten denken! Ersatztitel angeben!!!

SKAmburger

Erstmal die Bandvorstellung.

Uns gibt es seit September 92 und wir versuchen Oi!/Ska zu spielen. Der Name Skamburger entstand so: Da wir aus dem Landkreis SCHAUMBURG (bei Hannover) kommen, haben wir die englische Übersetzung von Abschaumburger (Scumburger) in unseren Namen übernommen. Da wir auch ein bißchen Ska spielen, haben wir "Scu" einfach durch "Ska" ersetzt.

Dann stellt euch doch selber auch mal vor (Name, Alter, Instument, Beruf, Hobbies).

Wir sind: Alex, 18, Gesang und Trompete, Schüler, singen & blasen; Jan, 17, Gitarre und Gesang, Schüler, Knibbelbilder sammeln; Dirk, 19, Drums Azubi, Fußball; Nils, 17, Bass, Schüler, reiten, schwimmen und lesen, Bottich, 16, Gitarre, Schüler, "Kurpark".

Wovon handeln eure Texte?

Unsere Texte handeln vom Leben eines Subkulturellen Jugendlichen. Diese Antwort ist zwar nichtssagend aber kauft euch das Demo und macht euch ein eigenes Bild. Es wird bald bei CBS erscheinen.

Spiegeln eure Texte die Meinungen von Parteien wieder?

Wir treten nicht für Organisationen oder Parteien in Erscheinung.

Wie heißen eure Stücke?

In Love, Bootboy don t fear, Blinder Hass, It s your life, Sharon (Marktlücke), Eastend Kids (Ejected), Singen und Tanzen (Onkelz), Skinhead Spass (Vandalen), Clockwork Orange. Andere Stücke sind in der Mache oder half fertig.

Was für Musik hört ihr hauptsächlich?

Ska, Punk, Oi!, HC, Metal (eigentlich nur Independent).

Welche Bands sind eure musikalischen Vorbilder?

Auf jeden Fall Springtoifel, Vandalen und Engelbart. Wir bemühen uns selbst Vorbilder zu werden.

Habt ihr Kontakt zu anderen Bands?

Ja, zu "Amtlich" (Gemüse Punk Rock) und "Eisenpimmel" (Punk Rock Metal). Wir sind nicht abgeneigt zu anderen Bands in Kontakt zu treten oder mal als Vorgruppe aufzutreten.

Wem würdet ihr am liebsten die Fresse polieren oder lehnt ihr als gläubige Christen Gewalt ab?

Wir hauen uns selber aufs Maul um mit geilen Boxereien zu pralen! (Aber keinem weitersagen)

Wieviele Skins sind bei euch in Bad Nenndorf und Umgebung vertreten und wo kann man euch treffen?

Bad Nenndorf hat ca. 10000 Einwohner und wir sind 3 Skins. Da bei uns sowieso Skins n Punx united sind kann man bei uns so um die 25 Leute treffen. Wir hängen bei gutem Wetter im Kurpark rum, sonst im Jugendhaus.

Habt ihr was zu verkaufen?

Ja: Schlagzeug, Gitarre, Micros, Stimmen.... NeNe, ab Februar gibts ein Fanzine "The rude dog" mit Poster und Aufkleber wo man unter anderem auch das Demo bestellen kann.

Gebt ihr schon Konzerte?

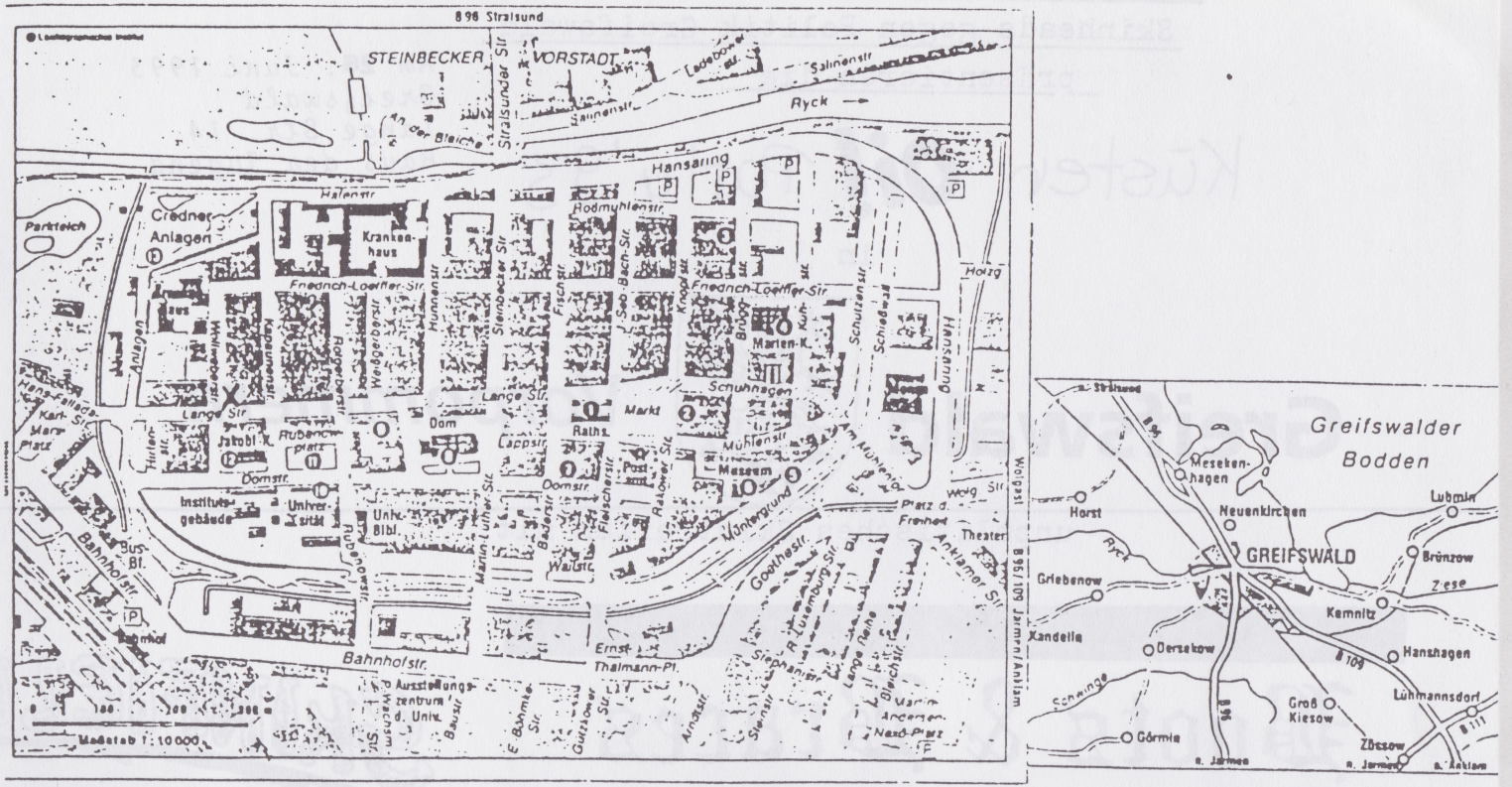
Das erste Konzert haben wir schon hinter uns, es war ziemlich kalt, da es schweinekalt war, keine Stimmung auf kam und die Leute auch nicht den guten alten Oi! huldigen wollten, sondern doch eher auf die beiden Poser Hardcore Bands nach uns warteten. Weitere sind in Planung.

Kontaktadresse und abschließende Worte

Jan Wahle, Bahnhofstr. 17, 3052 Bad Nenndorf. Besten Dank fürs Interview an den SOS-Boten und den Interviewführer Stephan. Gruß an alle korrekten Skins/Punx, Amtlich, Scum, Eisenpimmel Kurpark-Leute und alle die uns kennen und kennenlernen werden.

Ganz aktull hat mir der Jan auch noch mitgeteilt, daß der Sänger (Alex) ausgestiegen ist, da ihm die Musik nicht anspruchsvoll genug war. Für die Band hat dies jedoch keine Auswirkungen, da Jan nun den Gesang übernommen hat.

Besten Dank an Stephan aus Meerbeck fürs Interview!



Wegweiser: Stadtzentrum - 5 min vom Bahnhof über den Wall

Das Allgemeine Jugendzentrum e.V. & die
Skinheads gegen Politik Greifswald
präsentieren die

Am 26. Juni 1993
Greifswald
Lange Str. 14
Haus der Jugend

Küsten Oi! Party '93

in

Greifswald Vorpommern

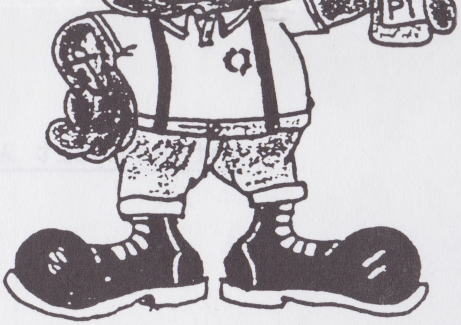
unpolitisches Skintreffen mit:

Boots & Braces

Zyklon

SKINFIELD

Zündstoff



Boot's Brothers

und mehr.....

z.B. Wettsaufen ("Wir leeren den Kelch in einem Zug!")

Vorverkauf: 10,- DM
Abendkasse: 12,- DM
Bier (0,5l): 2,- DM

---

gesponsort & gefördert vom bundesjugendministerium im rahmen des projektes

"jugend gegen gewalt und aggression"

Anfahrt mit Auto: aus Richtung Westen über Rostock bis Stralsund
B 105
ab Stralsund B 96
aus Richtung Süden von Berlin Autobahn in
Richtung Prenzlau, ab Prenzlau B 109

Kartenvorbestellung an: Doreen Srock
(kein Geld schicken) Lomonossowallee 13 A
C-2200 Greifswald

GREIFSWALD
Schlittert Vorpommern in eine Katastrophe?

Achtung: Rückporto beilegen!
Genaue Bestellmenge angeben!
Karten gibt es an der Abendkasse!

Zelten ist kostenlos auf dem Hof des HdJ (Rasenfläche) möglich.

Zimmerreservierung über Greifswald-Information
Tel.: Vorwahl Greifswald/3460

Condemned 84

Condemned 84 - Eine alles andere als unbekannte Band in der heutigen Oi! Szene. Aber sind sie überhaupt eine Oi! Band? In letzter Zeit las man ja eigentlich nur noch Gerüchte darüber, daß sie zur Blood & Honour Szene gewechselt seien. Nun die neue Platte und noch immer keine klare Antwort. Frank Tetzel aus Berlin hat sich nun für uns die Mühe gemacht, die Band zu interviewen und eben auch auf die genannten Fragen anzusprechen. Aber lest selbst:

Erzählt mal ein bißchen über euch!

Wir gründeten uns 1981 unter dem Namen "Criminal Tendencies". Benannten uns dann 1984 in Condemned 84 um, brachten dann unser 5 Track Demo Tape im Juni 1984 heraus und 2 Jahre später im Februar 1986 die Mini LP "Battle Scarred" auf Oi! Records. Es folgten die "Oi! Ain t dead" 7" EP und 12" EP im Juli 1986. 1987 "In the search of the new bread" 12" EP und im August 1988 dann unsere erste vollständige LP "Face the aggression". 1989 Live & Loud auf Link. 1991 "The boots go marching in" - eine Compilation LP aus unseren EPs und jetzt 1993 die LP "Storming to power". Live spielten wir bis jetzt in den USA, Belgien, Holland, Frankreich und natürlich in Großbritanien. Die Besetzung blieb nie konstant (es gab 7 verschiedene Line Ups). Die aktuelle ist Kev (Gesang), Gunk (Bass), Baysly (Gitarre) und Dave (Schlagzeug).

In letzer Zeit las ich öfters Condemned 84 wären jetzt eine Blood & Honour Band. Was ist da dran?

Das stimmt nicht. Wir sind keine Blood & Honour Band, allerdings hatten wir immer Leute in der Band, die eine nationalistische Einstellung hatten. Wir nennen unsere Musik patriotischen Oi!

Was denkt ihr über folgende Dinge:

Kommunismus: Finden wir Scheiße.

Ska: Mögen wir nicht so sehr.

Punx: Wir haben etwas gegen Hippipunx.

Spirit of 69: Wir sind der "Spirit of the 80s"!

Eure erste Platte kam auf dem Label von SHARP Roddy Moreno raus. Wie denkt ihr über SHARPs?

Wir mögen diese Leute nicht, sie sind für uns der letzte Dreck. Als "Battle Scarred" veröffentlicht wurde war Roddy kein SHARP.

In England gibt es nicht mehr allzu viele Oi! Bands. Was ist los mit der englischen Szene? Wie sieht es bei euch in der Stadt aus?

Auf Grund der Presse Hetze und des Hasses dem Skinheads in der öffentlichkeit begegnen ist die Oi! Szene im Laufe der Jahre den Bach runter gegangen. Es gibt eigentlich eine ganze Menge neuer, guter Bands aber sie bekommen kaum eine Chance öffentlich aufzutreten. Hier in unserer Stadt (Ipswich/Suffolk) gibt es so 30 bis 40 Skins, alle älter als 26, der älteste gar 37 Jahre. Sie sind alle seit 1980 dabei.

Kennt ihr eigentlich deutsche Bands? Was denkt ihr über sie?

Wir hören eine ganze Menge deutscher Bands und uns interessiert es auch ziemlich was bei euch so los ist. Die meißten Skinheadbands in Deutschland sind allerdings eher rechts anzusiedeln. Eure Szene kann nur noch größer werden.

Ihr habt ein neues Album raus. Was könnt ihr darüber erzählen?

Die neue LP heißt "Storming to power" und ist auf Rock-O-Rama erschienen. Sie ist patriotischer und politischer als die anderen aber auch nicht zu übermäßig. Die Gitarre ist härter als auf den Vorgängern. Aber urteilt selbst. Wir finden die Scheibe wirklich gut und sind mit den Songs zufrieden.

Es gab mal eine Band namens "Combat 84". Kennt ihr die irgendwie?

Ja, wir haben die mal live gesehen und sie waren wirklich gut.

Was bedeutet eigentlich euer Name?

Die Bedeutung des Namens ist, daß wir von der Gesellschaft von vornherein verurteilt sind. Sie nimmt uns aus und wir sind ihr egal. Letztendlich ist es so eine Art Todesurteil (ist hoffentlich richtig übersetzt, Frank).

Wie siehts in England mit Gigs & Plattenverträgen für Oi! Bands aus?

Es ist schwer geworden Gigs zu geben. Viele Clubs wo dies mal möglich war sind zu. Auch gibt es kaum noch Labels auf denen Oi! Bands veröffentlicht werden. Die meißten Bands unterschreiben bei ausländischen Labeln.

Warum habt ihr eigentlich noch nie in Deutschland gespielt?

Das würden wir gerne aber es hat uns noch niemand ein Angebot gemacht (Unglaublich, Frank).

In Berlin ist es schwierig (teilweise sogar unmöglich) sich als Skinhead auf der Straße sehen zu lassen ohne gleich von irgendwelchen Ausländergangs angemacht und verprügelt zu werden. Wehrt man sich wird man als Nazi bezeichnet. Was sagt ihr dazu?

Wir haben hier das gleiche Problem.

In Rostock eskalierte schließlich dann die Gewalt und größtenteils ganz normale Bürger gingen auf die Asylanten los. Eure Meinung dazu!

Wir wünschten die Engländer würden dasselbe tun, weil es so einfach nicht mehr weiter geht.

Nun mal zu etwas ganz anderem. Was haltet ihr von Monty Python?

Nicht meine Art von Humor (Kevin).

Okay, letzte Worte etc?

Wir danken allen in Deutschland, die uns unterstützen und hört euch mal unsere neue Platte an. Condemned 84 are back. Oi!

Kontakt:

Kev, P.O. Box 181, Ipswich, Suffolk IP2 9UT, Great Britain.

Es gibt zahlreiche T-Shirts, Poster, das Video und natürlich Platten von der Band zu kaufen. Send IRC!

Vielen Dank an Frank Tetzel, Berlin für die Mühe, die er sich mit dem Interview gemacht hat. Vielen Dank auch an Kevin fürs Beantworten der Fragen.

Außer auf den genannten eigenen Platten sind Condemned 84 noch auf folgenden Samplern vertreten:

This is Oi! - Oi! Records (1986)
Oi! The Resurection - Link (1987)
The Sound of Oi! - Link (1987)
Oi! Thats what I.. - Link (1988)
Oi! The main event - Link (1988)
Oi! Chartbuster Vol 4 - Link (1988)

Eine Ausverkaufsliste mit recht günstigen Klamotten (Fred Perry, Ben Sherman, Lonsdale, Schuhen etc.) und Platten gibt es gegen Rückporto bei: Mirko Knauer & Astrid Kräupl, Alt-Bieber 11, 6050 Offenbach.

Michael Gerth hat zwei Platten für jeweils 15,-- DM zu verkaufen. Es handelt sich dabei um die Sham 69 - Volunteer LP (1983 Legacy Records) und die Cockney Rejects - Lethal LP (1990 Neat Records). Bei Interesse schreibt an: Michael Gerth, Grenzweg 16, O-6090 Schmalkalden. Der Micha ist hier übrigens persönlich bekannt und 100%ig korrekt.

Der Christian Förster, Eichenstr. 35 aus 4354 Datteln sucht noch folgende Platten: Lagwagon - 1. LP oder CD, NoFX - S & M Airlines LP oder CD, NoFX New LP oder CD und NoFX - Mini LP oder CD. Wer zu gemäßigten Preise helfen kann möge sich bitte direkt beim Christian melden (02363/4445 oder schriftlich).

Suche tauschwütige oder verkaufsgeile Sammler für alle Platten aus dem Oi! Bereich. Meldet euch mit Liste, Preisen etc. bei: Frank Tetzel, Krautstraße 29, 1017 Berlin.

RETCH records — Presents nine chaotic creations of whirlwind gobbing mohawk menace

THE INSANE - Live in Europe '82

At last the INSANE's first official LP release. Be warned only 500 copies have been pressed, order now to avoid looking foolish. Includes: 'El Salvador', 'Berlin Wall', 'Politics', 'Last Day', 'Why Die', plus previously unreleased material.

Also available: **PARADOX UK** 'Charmed Existence' 7" EP
PARADOX UK/MERE DEAD MEN Split LP
PARADOX UK 'Disenchanted Land' 12" EP
JUICE 'Fundamental' 12" EP
BLITZ 'All Out Attack' 12" EP
BLITZKRIEG 'The Future Must Be Ours' LP
SELF DESTRUCT 'Affray' 12" EP
VARIOUS 'Get Yourself A Crash Helmet...' LP (Blitzkrieg, The Varukers, Dr S, The Crippens, Paradox UK, The Insane, etc.)

Also BLITZKRIEG T-shirts, write for info.

Postpaid prices: LP £5/$14. 12" £3.50/$9. 7" £2/$6.
Overseas: Cash only. UK: Cheques/PO's (payable to Retch Records)

49 Rose Crescent, Woodvale, Southport, Merseyside, England, PR8 3RZ

Distributed by PLASTIC HEAD
Tel: 0491 25029/26233
Fax: 0491 26320

MARK FOGGOS SKASTERS IM BÄRENZWINGER

(DRESDEN) AM 02.04.93

Jawohl, der alte Herr spielte in Dresden zum Tanze auf. Also nix wie hin - 10 Eier bezahlt und rein. Normalerweise müßte der Bärenzwinger ja wesentlich voller gewesen sein, dem war aber nicht so (Banausen!). Dazu kam noch, daß die Band schon sehr früh zu Spielen anfing und keine richtige Stimmung aufkam. Doch das änderte sich schlagartig nach den ersten paar Songs (Of Praise).
Auch ich konnte mich der geilen Mucke nicht entziehen und schwang das Tanzbein.
Mark Foggo ist echt Kult (Typen die in dem Alter noch auf der Bühne rumhüpfen und prollig mit Bier rumspritzen, gibts schließlich nicht wie Sand am Meer!!). Im Bärenzwinger war zwar schon mehr los (Fluch über alle, die nicht da waren!), aber für die paar Leute war die Stimmung echt gut. Der gute Mark sprang über die Bühne und stellte seine Zahnlücken zur Schau (und nebenbei spielte seine Band noch geilsten Ska), man konnte einfach nicht stillstehen.
Nach ner Weile sollte auch schon Schluß sein, das konnte so auf keinen Fall hingenommen werden und deshalb wurde die gesamte Band nochmals rausgeekelt. Beim Raufsteigen auf die Bühne stolperte Mark noch (ungefähr so wie ich aufm Weg zum Klo, das hat dann auch noch jemand gesehen, peinlich, peinlich) und sein Bier schwappte erneut über, naja, wie dem auch sei, nach n paar Stücken war dann endgültig Schluß und so hielt man noch ein paar höchstinteligente Gespräche (Viele Grüße an die Dresdner Skins, die dem beiwohnten, an den Spremberger Skin aufm Klo, an Markus und Andi -besoffenes Schwein!- usw.), doch dann gings endgültig nach Hause!!

- Toifel, Freiberg -

Weitaus besser als erwartet kam die Auktionsliste mit raren Singels und LPs in der letzten Ausgabe vom SOS-Boten an. Der Ansturm war umwerfend und die einstimmige Meinung lautete: Weitermachen! Und genau das wollen wir auch versuchen. Natürlich ist es aber nicht leicht alle 6 Wochen zig rare neue Platten zu vernünftigen Preisen zu finden, deshalb kann die Qualität der Liste natürlich schwanken. Und auch wenn diesmal die Qualität der letzten Liste nicht erreicht werden kann, so sind doch auch wieder einige geile Raritäten dabei und beim "Bollox to christmas" handelt es sich mit Sicherheit um einen Knüller. Wir hoffen nun, ihr beteiligt euch wieder so rege wie beim letzten mal, und denkt immer daran, nur einer kann die Platte bekommen. Also nicht sauer sein, wenn diesmal nichts für euch dabei war.

Kurz noch was anderes: Briefe wie "ich suche die Platte schon ewig"..."ich zahle jeden Preis"..."gebt mir bitte Bescheid wenn mein Gebot nicht genügt"... nützen nichts. Es sollen gleiche Chancen für jeden bestehen und denkt auch mal daran, daß wir euch ja auf diesem Wege auch ausnutzen könnten ohne Ende. Bietet einfach das was euch die Platte wert ist, es wird schon klappen!

V.A. - Bollox to christmas EP
Der Knüller dieses Heftes. Singel von 1981 auf Secret mit 4 Skins, Business, Gonads und Max Splodge.

Business - Saturday Heroes LP
Das Original auf Harry May Records!

Cockney Rejects - Wild Ones LP
1982 erschienener Longplayer auf a.k.a. Records.

Major Accident - Pneumatic Pneurosis
LP der bekannten Clockwork Orange Punk Band. Erschienen 1985 auf Sharp Records.

Blitz - Second Empire Justice LP
Platte der bekannten Oi! Band von 1983 auf Future Records.

Blitz - Warriors EP
Rare Singel auf dem legendären No Future Label.

P.S. Eure Gebote sollten bis zum 22.05. 1993 bei uns schriftlich oder telefonisch eingetroffen sein. In der Woche nach dem 22.05. werden die Meißtbietenden informiert. Nachdem das Geld bei uns eingetroffen ist, gehen die Platten an euch raus. Wird Nachnahme gewünscht geht diese bitte bereits bei der Gebotsabgabe an. Die Platten gehen euch dann direkt ohne Nachricht zu.

ON THE STREETS ... VANDALEN UND SO.

Da glotzt man am Freitag abend mal wien blöder Arsch in die Zeitung und liest daß "Red London" uns in Berlin entzücken wollen. Nun gut, ins Auto geschmissen, Bier auf und erstmal nachn Ostsektor in Friedrichshein gefahren um Peter eventuell mitzuschleifen. Der sühlte schon wieder bei sich aufm Fußboden rum. Sodaß der Abend lustig zu werden versprach. Ach ja, hätt beinahe vergessen, daß Mia und Sid da auch noch doof rumkuckten und alle wollten wir nun zu "Red London", das heißt nach Schöneberg ins K.O.B. aufm Weg dorthin hatten wir einiges an schmutzigen Spaß miteinander und ich erzählte meinen lieben Freunden von den Cabriofahrenden Türken die ich auf der Hinfahrt Bestaunen durfte: Echt bor ey! Bei dem scheißkalten Wetter Cabriofahrn ... echt harte Jungs!!

Im K.O.B angekommen glotzten wir alle blöd in die Runde, denn der "Red Londen"-Gig sollte entfallen. Nix zu machen, Bier trinken, nochn Augenblick erzählen und als nächsten Anlaufpunkt "Schmidts Tanzschule" in Mitte angesteuert. Da war son Trinkabend mit Oi! Punk und Ska, halt so zum doof rumlabern mit eine Hand anne Eier und Bier inner anderen. Aber ich trink gar nicht soviel Bier und hielt mich von nun an an Freund "Wodka" der sich auch bald lieblich in meinem von Arbeit und Schinderei geplagten Körper breitmachte ... Wieder gabs massig dreckige Geschichten zu hören. Fieseste Gemeinheiten machten die Runde, nun gut, man traf so Diesen und Jenen, (Gruß an den Mann hinter der Bar!), und hatte sichtlich Freude aneinander. Irgendwann gegen 2.ØØ Uhr trollten wir uns ins Auto, fuhren den guten Sid noch nach Hause und uns dann auch irgendwie wieder in den schmuddeligen Potsdamer Arbeiterbezirk. Ich hatte Glück am nächsten Morgen, denn es war gerade Sonnabend. Heike hatte Pech, sie mußte Arbeiten. Abends dann wieder fein gemacht und wieder nach B da wir heute abend die "Vandalen" erwarten durften. Peter war nicht mehr da, nein, er lungerte schon wieder inner "Tanzschule" rum, wo eben jene "TEST-TEST"-Vandalen spielen sollten. In null komma nix brachte ich den Alkoholspiegel auf ein ordentliches Maß, ließen doch die Gesänge der "Vandalen" noch auf sich warten. Heut kam n ganzer Haufen Leute, so gemischt mit Punks, Skins und Studenten... (Hö! Hö!) sogar alte Bekannte von weiterher waren da, aber s scheint daß die lieben Leute mit mir nicht mehr allzuviel anfangen können/wollen/rollen. Die Stunden vergingen und die Vandalen kamen. Eigentlich ham se ganz anständiges gezeigt, aber irgendwie kam die wirkliche Horrorschau nicht zustande. Kann mir vorstellen, daß sie woanders tierisch abgeräumt hätten, abers war trotzdem nicht schlecht. Bremen sei ihnen verziehen!! Nachdem man dann auch noch allerlei Schabernack getrieben hatte, beendeten wir die Nacht mit Tierpornos, Gay-Skins und sonstigen unterhaltsamen Videos bei Peter und gingen erst als uns die Müdigkeit fast schon dahinraffte. Hat Spaß gemacht, hat Spaß gemacht - drum wern wa auch nicht ausgelacht ...

- Kay, der Märchenerzähler -

CLOCKWORK ORANGE

Die Berliner "Volksbühne" hatte nix besseres zu tun als sich am Kult schlechthin zu vergreifen! "A Clockwork Orange" sollte diesmal von denen verschandelt werden, als hätten die Toten Hosen mit ihrer Platte damals nicht schon genug Blödsinn zum Thema abgelassen... Mir wurde ja gleich abgeraten den Schnee anzusehen, also verfolgte ich die Kulturseiten in der Presse und das reichte. Man wunderte sich u.a. über Skins bei den Vorstellungen - sowas armes aber auch: klauen sogar das Aussehen der Droogs aus Kubricks Film für ihre Künstlerkacke. Aber wissen nix vom Kultfilm der Subkulturen. Kann sich unsereins also sparen, ich jedenfalls schmeiß jetzt den Videorecorder an.

- Kay, Potsdam -

Hier ist die Antwort auf Heimatduselei und " deutsches Brauchtum " !
Der Schlag gegen Dirndl - Terror und Heile - Welt - Lügen !

DAS SAMPLER - EREIGNIS 1993 !!

Willkommen zur

ALPTRAUMMELODIE

Nur neue und unveröffentlichte Songs von :

RAZZIA WIZO TOXOPLASMA INFERNO KGB
DIE DÖDELHAIE HEITER BIS WOLKIG ICH - FUNKTION
SLUTS´N KURZSCHLUSS DIE SCHWARZEN SCHAFE
BAZOOKAS THE PIG MUST DIE HUMAN ERROR

Impact RECORDS

Ab Mai ´93 als Doppel - LP / Longplay - CD
beim Plattendealer deines Vertrauens !!

Im Vertrieb von
semaphore

ZÜNDSTOFF

Spätestens seit ihrer Debut Singel "In der Stadt" auf Walzwerk Records dürfte diese Band wohl jedem von euch bekannt sein, deshalb auch kein langes Vorwort sondern gleich zur Sache. Beantwortet wurden die Fragen von Billy (Axel Häberle), Schlagzeuger der Band.

Bandstory und was gibt es neues von der Band zu berichten?

Also, bestehen tun wir seit Dezember 1988. Ist immer noch die Urbesetzung am Werke. Da wären: Weiß (Mikro), Smyrek (Bass), Matze (Gitarre), Billy (Trommeln) und seit Mai 1991 Marco an der Leadgitarre. Dezember 1991 haben wir unser Demo aufgenommen, März 1992 die EP "In der Stadt". Hm, ein paar mal live waren wir auch zu sehen, ansonsten ist eh alles langweilig.

Man hört ja immer ZÜndstoff seien eine Punk Rock Band. Seht ihr euch selbst auch so? Wo liegt für euch der Unterschied zwischen einer Punk Rock Band und einer Oi! Band?

Punk Rock Band? Normalerweise werden wir meißtens mit Oi! Punk verglichen. Ist uns eigentlich auch lieber, weil unsere Musik auch mehr in die Oi! Richtung geht, vorallem viele neue Sachen. Der Unterschied? Punk ist wohl so ein Oberbegriff. Oi! ist da mehr was für die Skins, Punk für Punx halt. Oi! Punk eben für beide Gruppen, hauptsächlich wohl unpolitisch. Ach Scheiße, erklärs du, bin ich zu doof für.

Wie wart ihr mit der Singel zufrieden und was wird auf eurer anstehenden Platte besser, bzw. anders werden? Wo wird sie erscheinen?

Soweit schon recht zufrieden, vor allem vom Sound her. Hat sich auch gut verkauft (nur noch 200 von 1500 sind da) und die Kritiken waren um einiges besser als erwartet. Auf der Platte werden wir wohl schneller und aggressiver (Text und Musik) werden, der Stil von der Singel bleibt aber. Abwarten. Kommt wieder auf Walzwerk Records.

Was für Leute kommen hauptsächlich auf eure Konzerte und welche seht ihr am liebsten dort?

Bis jetzt haben wir eh nur als Vorgruppe gespielt, da kann man kaum sagen, was für Leute zu unseren Konzerten kommen würden. Am besten sind Leute, die Spaß haben wollen, Betrunkene die Spaß machen, Leute die eine Party feiern können, die Politik für 3 - 4 Stunden vergessen können. Ja, sowas in der Art halt.

Würdet ihr auf einem Festival der anonymen Alkoholiker spielen und dabei die Fanfare von Löwenbräu alkoholfrei spielen?

Also wenn wir in der Lage wären, die Fanfare (kennen wir nicht mal) besoffen zu spielen, wären wir dabei. Wär sicher eine Riesengaudi, die ganzen Typen wieder in die richtige Richtung zu weisen und mit Haller Löwenbräu (alkoholhaltig) zu verführen.

Was verbindet die Band mit folgenden Begriffen:

Freibier: Wo??? Wo???

Happy Weekend: Na wir lesen doch keine sexistischen Propagandaheftchen!

Samstag und Ente: Ja, das machen wir immer Samstags nach dem Proben. Da setzten wir uns ans Kocher-Ufer, trinken ein paar Schluck und locken die Viecher an. Wenn wir sie dann haben, werden sie nach Strich und Faden hergenommen und anschließend gebraten. Ist echt ein Festessen!!

Gibt es von der Band außer der EP etwas zu kaufen?

Nö, noch nicht, aber T-Shirts sind in Bearbeitung. Gibts dann bei Walzwerk Records oder direkt bei uns.

Letzte Worte.

Wir haben euch vom SOS-Boten noch nie betrunken gesehen, obwohl ihr den Alkohol doch so hoch lobt. Trinkt ihr etwa nie in der Öffentlichkeit oder vertragt ihr das Zeugs nicht? Wir grüßen die, die sich gegrüßt fühlen wollen, meldet euch , macht Konzerte klar.

Kontakt: Axel (Billy) Häberle
Obere Brühlsteige 25
7118 Künzelsau-Morsbach

Besten Dank an Billy fürs beantworten der Fragen. Kleiner Tip an dich, einfach mal weniger trinken, dann liegst du nicht schon in der Ecke wenn die echten Trinker das erste Mal zum pissen gehen!

Aus unserer Reihe "Ferne Länder, merkwürdige Leute" heute Teil 3:

"WER HAT DENN DIE GLATZE ZUM BAHNHOF GEROLLT" SKINHEADS IN HOLLAND

Holland, was weiß unsereins schon über das Land der Tulpen und Windmühlen? Genever, Rudi Carrell, ungeschnittene Horrorfilme, Wohnwagen, die andauernd unsere prächtigen Autobahnen blockieren, und komische Substanzen, die eine durchschlagende Wirkung auf das zentrale Nervensystem haben, daß fällt zumindestens mir zu Holland ein. Das es im Land von Edamer und Gouda auch Skinheads gibt, is klar, alles weitere im folgenden Überblick, der natürlich absolut unvollständig ist. 1000 Dank an Dirk Meppelink, der mich mit Informationen versorgte.

Insgesamt gibt es in Holland ungefähr 500 Skinheads, die sich wie inzwischen wohl überall üblich, in unterschiedliche Gruppen aufteilen. Nazis machen mit rund der Hälfte den größten Teil aus, erstaunlicherweise gibt es ziemlich viel unpolitische Loite (200), Sharp Holland ist mit ungefähr 50 Leuten eher klein, außerdem laufen noch ungefähr zwei oder drei Handvoll Redskins durch die niederländische Pampa. Holland scheint auch eines der wenigen Länder in Europa zu sein, in denen es noch Rude Boys und die dazugehörigen Girls gibt, außerden lärmen noch einige Roller auf den ziemlich flachen Straßen rum (In dem Zusammenhang: Audi 80 rules!!! Mußte einfach mal gesagt werden!)

Was machen die Jungs und Mädels bei unseren Nachbarn? Bergsteigen geht mangels Bergen nicht, Schlickrutschen im Watt ist auf die Dauer auch ziemlich öde, deshalb geht man entweder zum Fußball, hört Musik oder ließt in komischen Heften. Der Reihe nach:

Fußball: Im Land des Vize-Weltmeisters von 74 und 78 gibt es anscheinend, ganz im Gegensatz zu uns, doch noch einige Kurzhaarige, die lieber zum Fußball als zu irgendwelchen komischen Parteiaufmärschen gehen (gegrüßt sei hier eine der rühmlichen Ausnahmen Wolle "Rotfront Kaiserslautern" Diehl). Bei Spielen folgender Vereine ist die Chance am größten, daß man auf kurzhaariges Volk stößt: Ajax Amsterdam, FC Utrecht, PSV Eindhoven und FC Den Haag.

Musikalisch tut sich in Holland auch einiges, gibt es doch 'ne Menge Ska Bands. Am bekanntesten dürfte wohl **Mark Foggo** sein, der genau so wie Weihnachten und die Grippe gegen Ende jedes Jahres nach Deutschland kommt. Er macht seit Anfang der achtziger Jahre Musik, hat 6 LP's rausgebracht und lebt zwischenzeitlich in England. Die meisten von euch haben auch schon von **Mr. Review** gehört, die seit 85 am rumwerkeln sind und zur Zeit mitten in den Aufnahmen für ihr neues Album stecken. Unerfreuliche Randerscheinung: Obwohl es bei Ska Gigs in Holland meistens sehr friedlich zugeht, kam es bei einem Konzert von Mr. Review 1985 in Hilversum zu Auseinandersetzungen, in deren Verlauf einer der Beteiligten erstochen wurde.

Neben Mark Foggo und Mr. Review gibt es bei unseren Nachbarn auch einige neue Ska Bands, die hier noch nicht so bekannt sind. Deshalb jetzt im Schnelldurchlauf einige neuere Bands. Adressen schreib ich mal dazu, falls sich jemand angesprochen fühlt, kann er ja mal hinschreiben. die Bands freuen sich sicher. **Rudeness Empire** aus Zwolle haben bisher ein Demo rausgebracht und arbeiten gerade an ihrem zweiten (Rudeness Empire, Emma Straat 6, 8011 HG Zwolle) und auch die **Beat Busters** sind gerade am aufnehmen (Beat Busters,Talmastraat 14, 4191 HR Geldermalsen). Ob es **Lets Quit** überhaupt noch gibt (bei dem Namen eher unwahrscheinlich) weiß ich nicht, ich kenne nur ihre erste Single, wer auf Two Tone beeinflußten Ska steht, sollte die Jungs mal unter Eibur 88, 2411 LB Bodegraven anschreiben.

Während die Ska Fraktion in Holland ganz gut auf ihre Kosten kommt, sieht es in Sachen Oi! eher mau aus. **The Magnificent**, deren drei Jahre alte Aufnahmen letztes Jahr ausgegraben wurden, sind die bekanntesten. The Magnificent haben sich aufgelöst, und alle anderen holländischen Oi! Gruppen haben es ihnen nachgemacht. The Conficted, Spoiled Sperm und Hidden Guns waren die einzigen Oi! Bands, die es in letzter Zeit in den Niederlanden gab. Sie sind, mit Ausnahme von Hidden Guns nie über das Demostadium herausgekommen. Von Hidden Guns existiert eine Single, die ich zwar nur auf Tape habe, aber trotzdem jedem empfehlen kann. Falls ihr sie mal in die Hände bekommt, sofort zuschlagen.

In Bezug auf Fanzines sieht die Siuation in Holland ebenfalls ziemlich mies aus. Jan Willem aus Njimwegen macht seit längerem unverdrossen das Crawl, das sich mit Oi! und Ska beschäftigt. Eine ältere Ausgabe, die ich 'mal in der Hand hatte, war zwar noch in holländisch, ich glaube aber, inzischen macht er das Heft in englisch. Falls ihr Interesse habt, schreibt an Postbus 31282, 6503 CG Nymegen. Das Sharp Zine Stay Rude hat laut meinem Informanten nach diversen redaktionsinternen Auseinandersetzungen sein Erscheinen eingestellt.

Erwähnenswert ist auch der Klamottenladen "Streetwise" in Hoek von Holland, der von zwei Skinheads gemacht wird. Sie haben ganz nette und günstige Sachen im Angebot, Doc's, Perrys und Sherman Hemden (ca. 45.-) und verlangen, was leider bei ausländischen Versenden selten ist, keine Horror-Portogebühren (ungefähr 6.- pauschal). Falls ihr ein paar Zeilen an Streetwise, Piet Heinstraat 117, 2518 CG Den Haag schreibt, schicken sie euch den Katalog raus. Die Leute von Streetwise wollen im übrigen demnächst auch ein Festival organisieren, auf dem unter anderem Mark Foggo auftreten soll.

Tja, das war ein kurzer Rundumschlag aus dem Land der Kühe, Tulpen und Windmühlen, im nächsten SZ gibt es dann unter dem Titel "Aggro bei 30 Grad unter 0" einen Szenebericht Grönland!!!

Andreas Ihm
(Ludwigshafen)

PLATTEN

REVIEWS

The Insane - Live in Europe 1982 LP
Retch Records, 49 , Rose Crescent, Woodsdale, Southport, Merseyside PR8 3 RZ, Great Britain

Vielleicht kennt der eine oder andere von euch diese Band noch von ihren Zeiten bei No Future oder Rick City Record Label. Auf dieser Platte wird ein Mittschnitt ihrer 1982 Tour mit Auftritten u.a. in London, Paris, Freiburg, Köln, Berlin und Zürich geboten. Das ganze ist typisch derber Oi! Punk aus dieser Zeit in annehmbarer Aufnahmequalität. Kann man sich beruhigt zulegen.

Those who kiliee the mockingbirds - Reality isnt enough anymore
Big Noise Records, Hospeltstraße 66, 5000 Köln 30

Schwer einzuordnender Gitarren - Punk Rock wird uns auf dieser Mini-CD (6 Songs) geboten. Melodischer, englischer Gesang unterstützt die Musik, die nach eigenen Angaben von Bands wie The Who, Bo Diddley oder Husker Du beeinflußt wurde. Auch wenn es alles andere als eine typische Punk Rock Scheibe ist, ist es nicht schlecht.

Boisterous - Compilation Demo 82
Nody, 74 Highburn, Stanelawe Grange, Cramlington, Northumberland, NE23 6 8Q Great Britain

Neue Oi! Band aus England - alter Oi! Sound aus England! Hervorragendes Debut Tape dieser jungen englischen Oi! Band. Melodische Oi! Musik mit besten Skinhead Texten. Garantiert unpolitisch und 100 %igen Working Class Texten: Working Class Man, Oi! Oi! Havin a lough, Beer birds and Boisterous um nur drei Titel der insgesamt sechs Songs zu nennen. Sollte man auf alle Fälle haben, ich hoffe schon demnächst beim SOS-Boten erhältlich.

Public Toys - Clockwork Soldiers Tape
Markus Vanik, Heyestraße 1, 4000 Düsseldorf 12

Endlich ist also auch das Debut Tape dieser Oi! Punk Truppe aus Düsseldorf erschienen. 4-Songs sind natürlich von der Menge her ein wenig dürftig, dafür haben sie es musikalisch in sich. Wer sie schonmal live gesehen hat, weiß daß sie besten und saubersten Oi! Punk spielen. Man darf sich wriklich schon auf die Debut Singel freuen, die ja Juni/Juli diesen Jahres erscheinen soll.

Oi! Compilation 3 Tape
Frank Herbst, Klaumer Bruch 21, 4200 Oberhausen 12

Bereits der dritte (und vorerst letzte Teil) dieses Tape Samplers mit all unseren alten Oi! Helden. Bekanntes wechselt sich wie immer mit Raritäten ab und alles was Rang und Namen hat kommt zu Wort. Kleiner Einblick gefällig? Cock Sparrer, Combat 84, Last Resort ... Fehlt noch jemand? Ja? Okay, es sind ja auch noch 4 Skins, Vicions Rumours, Peter & TTB, Cockney Reject und zig andere dabei. Also kaufen! 5,-- DM ist es schon lange wert!

Richies - Dont wanna know if you lonely CD
We Bite, Gönninger Straße 3, 7417 Pfullingen

Nur eine 6-Song-CD, aber dafür sechs absolute Knüller. Die drei Covers "Dont wanna know if you are lonely" (Hüsker DÜ), "Ill set you free" (Bangles) und "Dollars" (les Sheriff) sind ohnehin Punk Rock aller erster Güte, an denen es nicht das geringste zu rütteln gibt. Aber auch die beiden eigenen neuen Lieder sind super, flotter Punk Rock, der sich vor den Covers in keinster Weise zu verstecken braucht. Lediglich DT 125 gefällt mir in der Originalversion besser als in der hier dargestellten Trash-Ausführung. Kaufen!

Rabauken - Warte warte nur ein Weilchen LP
DIM-Records, Pf 17 18, 8630 Coburg

Ein etwas merkwürdiges Frontcover und leider auch kein Textblatt sind die einzigen Abstriche, die man an dieser LP machen muß. Ansonsten allerbester Sound, der wirklich keine Wünsche offen läßt. Eigentlich mehr Punk Rock als Oi! und verdammt viel Melodie machen diese LP zu einer der besten deutschsprachigen Skinplatten seit langem. Absolut unpolitische Texte tragen natürlich auch ihren Teil zum positiven Gesamteindruck bei. "Unser Vaterland" hat zwar einen klar patriotischen Text und ist zur Zeit natürlich leicht mißzuverstehen, sollte man aber nicht! Kaufen, kaufen und nochmal kaufen!

Die Einsamen Stinktiere - Mephiles LP
Skan Production Hamburgerstraße 73, 3300 Braunschweig

Seltsamer Name. Ocer vielleicht noch nicht mal so sehr, handelt es sich doch um eine deutsche Punk Band. Deutsche Texte und typischer Punk Rock sound, jedoch nicht dieser deutsche Fun Punk, sondern durchaus kritische Texte, dich auch über das "Nazi raus" - Niveau kommen. Gefällt recht gut, auch wenn aus dem Hause Skan Produktion schon besseres kam.

N.O. Records stellt sich vor Tape
Dirk Ridders, Dingworthstraße 33, 3200 Hildesheim

Ein Sampler, schön verpackt in zwei Damenbinden und umhüllt mit Aldis Toilettenpapier, bietet hier verschiedene Bands, die wohl auf N.O. Records erschienen sind. Ich weiß jetzt allerdings nicht, ob das Tape nur zur Info für Zinemacher gedacht ist oder ob es so verscherbelt wird. Auf alle Fälle geht es beim Inhalt weitaus weniger "hygienisch" zu wie bei der Verpackung. Derbe Punk Bands, z.T. aber mit recht viel Melodie erfreuen einen einmal mehr, einmal weniger. Die Bands sind mir zum Großten Teil unbekannt. Mit dabei u.a. Absurd, Lost Lyrics, Les Fleuers und 22 andere Bands. Am besten mal die Vertriebsliste ordern.

Red Alert - Blood, Sweat N Beers LP
Nightmare Records, Roermonder Straße 74, 4050 Mönchengladbach 1

Endlich ist also die neue LP von Red Alert draußen. Was soll man schon groß sagen? Red Alert, wie man sie kennt. Kein Wunder, sind die Lieder zum Teil doch schon seit Jahren bekannt. Teilweise aber auch neue Songs, die sich keineswegs hinter den alten Sachen verstecken brauchen. Rundum eine gelungene Oi! Punk Scheibe, die man auf alle Fälle haben sollte. Mit Textblatt und bis jetzt nur auf Vinyl. Zwei dicke Plus zusatzlich!!!

Moving Target - Take this ride
Taang Records - P.O. Box 51, Auburndale, MA 02166, USA

Moving Targets stammen aus Bosten USA und spielen ein Gemisch aus Punk und Hardcore. In den Liedern überwiegt auf alle Fälle die Melodie und das macht auch mir diese CD sympatisch. Natürlich gefallen mir die Lieder mit Punk-Einfluß (z.B. Take this ride) besser als die typischen HC-Sachen (z.B. Alright). Alles in allem aber eine durch und durch gelungenen Scheibe, nur weiß ich nicht wo man sie in Deutschland erstehen kann. Im Zweifelsfall den immer noch günstigen Dollarkurs ausnutzen und direkt in den Staaten bestellen.

Swirlies - Blonder tongue audio baton
CD - Taang Records

Äußerst seltsames Cover verbirgt hier eine CD mit ebenfalls seltsamer Musik. Nur sehr schwer läßt sich dieser Verschnitt aus Pop, Punk und einfach nur irgendweichen Geräuschen beschreiben. Manchmal meint man auch Anklänge von Musik a la Pink Floyd zu hören. Ich kann also wirklich nicht behaupten, daß dies meine Art von Musik wäre, interssant zu hören ist es aber allemal. Nur weiß ich nicht, wie oft man so etwas anhören kann.

Lyres - Happy now... CD
Taang Records

Und nochmal Taang Records, diesmal mit einem Cover, das glatt von der Kuscheirock CD geklaut sein konnte. Die Musik ist auch nicht vom derbsten, eine Prise Pop, etwas Punk und vorallem viel Rock Musik ergeben ein Gemisch, das man zwar gut hören kann aber bestimmt nichts an das man sich ein paar Stunden später noch erinnern kann. Zu brav, zu normal, zu langweilig!

Kay says:

Ich hätt nicht gedacht, daß mir das nochmal passiert, aber nun hab ich mir gleich zwei Platten mit Wikingern drauf gekauft! Die eine ist die nageineue Scheibe der Oi! Legende "Condemned 84" namens "Storming to Power". Erschienen ist sie auf Rock-O-Rama und durfte mal wieder ein Glückgriff von "ROR" sein. Wie von "Condemned 84" gewohnt gehts derbe zur Sache und die neuen Mitglieder machten sich wirklich gut! War ehrlich skeptisch, aber die Scheibe gefällt! Anspieltip vielleicht: "Urban Terrorist" und "In The USA", Wie gesagt, das Cover schmückt ein Wikingerboot und wenn man weiß, daß einige Bandmitglieder mit"Blood & Honour" liebäugeln weiß man warum. Ich kann nicht sagen ob davon auch Textlich war verarbeitet wurde, musikalisch und aggressionsmäßig gehts gut ab! Oi! Condemned 84 are back!!
Bei der anderen Scheibe handelt es sich um das Neueste Werk der schwedischen "Ultima Thule", einer wirklich genialen Band unserer zeit!! Wer auf Melodien, wirklich gute Melodien steht sollte hier sofort zugreifen! "Für Fädernes Landet" heißt die Scheibe und das bedeutet soviel wie "Fürs Vaterland" und damit scheinen sich "Ultima Thule" sehr verbunden zu fühlen. Ich kenne wirklich kein schlechtes Lied von ihnen, ob in englisch oder schwedisch gesungen - es macht immer wieder Freude ihnen zuzuhören! Dad besagte Wikingerboot auf dem Cover bezieht sich wohl ebenfalls aufs Land und deren Kultur und bei den Schweden wirkt das ja auch nicht albern wie z.B. bei den Japanern! Rausgebracht auf ihren eigenen "Ultima Thule Records", mit Klappcover mit massig Fotos von Band + Freunden und Textbeilage. Es hat sich mal wieder gelohnt.

- Kay, Potsdam -

DIM RECORDS MAIL ORDER

ACHTUNG: ZWECKS DAUERSTRESS MIT UNSEREN GELIEBTEN POSTBÜROKRATEN ZUKÜNFTIG BESTELLUNGEN NUR NOCH AN FOLGENDE ADRESSE:

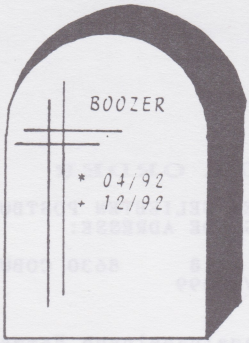
ULLRICH GROSSMANN POSTFACH 1718 8630 COBURG
TEL. & FAX:09561/60099

ULTIMA THULE - For fädernes landet Niegelnagelneue Hammerscheibe der allseits beliebten Schweden. Vollfarbiges Klappcover, die ersten 300 Scheiben in farbigen Vinyl!	LP20DM
RABAUKEN - Warte, warte nur ein Weilchen Neue deutsche Oi!-Band. Die ersten 500 Scheiben in weiß!	LP18DM/CD22DM
CONDEMNED 84 - Storming to power	LP18DM/CD22DM
THE ROGUES - Zero street	LP16DM/CD20DM
VACANT LOT - Stay mental	LP16DM/CD20DM
GROSSTADTREBELLEN - Ich bleib daheim	LP18DM/CD25DM
BECKS PISTOLS - Pöbel & Gesocks	LP16DM/CD22DM
THE VOICE - Reflected image	LP16DM
COMBAT '84 - Send in the marines	LP16DM
CLOSE SHAVE - Lone riders	LP18DM/CD22DM
WEST SIDE BOYS - Au fil du temps	LP18DM/CD22DM
RITAM NEREDA - Nikog nema	LP18DM/CD22DM
CROSS - Rise & conquer	LP16DM
ORLIK - Demise	LP18DM
FORTRESS - same	MLP14DM/CD20DM
NO ALIBI - Wickednes of mankind	LP16DM
V.A. - Samurai Thunder (Sledgehammer & Ikazuchi,US Imp.)	MLP22DM
GUARDA DE FERRO - Short hair, heavy boots...US Import '7	11DM
OUKA/SLEDGEHAMMER US Import	EP11DM
ASOCIALE - Novum comun '7	8DM
GRUESOME - Throw light on	EP6DM
WEST SIDE BOYS - Emeute urbaine US Import '7	11DM
V.A. - Oi! siamo ancora qui!	LP12DM
OCHO BOLAS - Trabajo Duro	MLP8DM
FRANZ FLAK - Soulpunk	LP17DM
TME OMSK	EP6DM
THE STAB - same	LP12DM
V.A. - AMERICAN HEADACHES	LP16DM
SPRINGTOIFEL - Satanische Takte	LP16DM/CD20DM
- Live/Ein geselliger Abend	LP16DM
BECKS PISTOLS - Lockruf der Wildnis	EP6DM
POKALMATADORE - Dat is Schalke 04	EP6DM

ENDLICH RAUS: MOLOKO + Fanzine
Arschlange und ausführliche Interviews mit Anti Heros, Wretched Ones, Niblick Henbane, Headwound usw. 28 Din A 4 Seiten. 3DM

VERSAND PER NACHNAHME WARENWERT + 11DM PORTO/NNG. VERSAND PER VORKASSE (Scheck, Bargeld im EINGESCHRIEBENEN Brief) WARENWERT + 5DM PORTO/VERPACKUNG.

NEUE LISTE MIT MASSIG IMPORTEN & RARITÄTEN AB MITTE BIS ENDE MAI GEGEN 1DM BRIEFMARKE RÜCKPORTO.



54-46 Pressure Drops - Skaboom - Shock Troops - Glorreiche Taten - Clockwork Orange - Schmutzige Zeiten - Boozer...

Wie wird es weiter gehen mit dieser Liste ehemaliger Oi! Zines aus Deutschland? Wer ist der nächste und vorallem wieso haben all diese Zine innerhalb recht kurzer Zeit ihr Erscheinen eingestellt? Hierzu wurden einige der angesprochenen Zines von uns angeschrieben und drei davon antworteten sogar auf meine Fragen. Hier die Zusammenfassung der teils doch recht ausführlichen und interessanten Antworten.

Zuerst mal stellen die drei Leute ihre Hefte kurz vor.

Boozer: Ein Skinheadfanzine machte ich bereits Anfang 1990, das zur damaligen Zeit "Skinhead - wenn die Heimat zur Fremde wird" hieß (zumindest die Ausgaben Nr. 1 bis 4). Die Ausgaben Nr. 5 bis 9 nannten sich dann "Skinhead - Vorbild der Treue" und die Ausgabe Nr. 10 und 11 "Skin-Times". Nach der elften Ausgabe meines Zines wurde es dann ruhig, denn ich hatte keine Lust mehr. Erwähnenswert ist aber, obwohl es im Szenenmund eher ein rechtes Heft war, daß ich zwar national eingestellt war aber trotzdem jegliche Parteienscheiße und so weiter nach wie vor ablehnte! Als ich 1987 mich dem Skinhead Kult anschloß, lernte ich nun mal die Skinheadszene so kennen, wie ich sie in meinen 11 Ausgaben interpretierte und da soll keiner nachtragend sein... Nachdem ich mich immer mehr mit den Oi!-Gedanken beschäftigte oder nenn es Punks & Skins united (gemeint sind die Echten!) wiederte mich meine Einstellung langsam aber sicher an und so kam es, daß ich endgültig quitt mit Deutschland war. Ich beschäftigte mich im Laufe der Zeit immer mehr mit dem traditionellen Skinhead und habe die Werte mit Stolz aufgenommen, so kam es, daß ich wieder Lust bekam ein Zine zu machen, das sich in erster Linie mit Oi! befassen sollte. Und somit wurde der Boozer geboren, die Nr. 1 erschien im April 92, dann folgten die Ausgaben 2, 3 und 4, die vom Publikum sehr positiv aufgenommen wurden.....

Shock Troops: Unter dem Namen Shock Troops gab es mein Zine von Oktober 1989 bis April 1992. Davor ab Dezember 1987 unter dem Namen Bier und Spiele, was wohl auch noch einigen in guter Erinnerung ist.... .

Schmutzige Zeiten: Die Nummer 1 gabs im April 1991 und die Nummer 3 im Juni 1992, dazwischen noch die Nummer 2 im November 1991.

Positive und negative Höhepunkte.

Shock Troops: Positive Höhepunkte gab es schon einige, ich habe durch das ja auch viele Leute kennengelernt und Kontakt zu großartigen Bands bekommen. Ein Höhepunkt war vielleicht der Red Alert, Red London und PKRK-Gigbericht in der Nummer 15. Weil ich vom Konzert so begeistert war, hat mir das Schreiben dieses Artikels vielleicht am meißten Spaß gemacht. Negative Höhepunkte gabs eigentlich durchgehend und das war vorallem das geringe Interesse an meinem Zine.

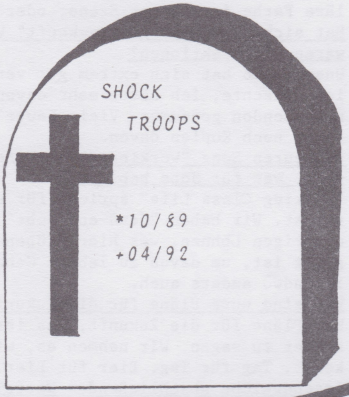
Schmutzige Zeiten: Die positiven Höhepunkte waren immer wenn ich eine fertige Ausgabe in den Händen hielt und so nach und nach gute Kritiken kamen. Wenn Leute, die schon viel länger Zines gemacht haben wie ich und deren Hefte so eine Art Vorbild für mich waren, auf einmal schreiben, ihnen gefalle das Schmutzige Zeiten sehr gut, dann war das immer eine feine Sache. Ebenso wenn interessante Leserbriefe kamen. Habe durch das Zine auch gute Briefkontakte bekommen, für mich persönlich hat es sich also voll gelohnt. Negativ waren immer Briefe, die mit "Heil Dir" oder so begannen. Da hab ich mich dann immer gefragt, was mein Zine diesen Leuten geben könnte. Weiterhin ist obermies, wenn du auf Gigs mit 200 - 300 Leuten ca. 10 Hefte verkaufst. Noch obermieser ist es, wenn man um "Probeexemplare" bettelt ohne Geld beizulegen.

Was hat am meißten Spaß gemacht, was war am lästigsten?

Schmutzige Zeiten: Direkt am Zine machen hat mir das Schreiben und Rumschnipseln am meißten gefallen. Auch abtippen und layouten von anderem Zeugs war prima. Wirklich lästig ist dann das ewige Verschicken an Hinz und Kunz und die Bestellungen. Gäääähn: Adresse rauf, Briefmarke rauf, Absender rauf, nette Worte zu... und das Abend für Abend bis es abgearbeitet ist..... .

Boozer: Das Zine machen hat mir sehr viel Spaß gemacht, es war für mich selbst ein kleines Tagebuch. Lästig war nur das Kopieren und Zusammenlegen der Kopien, sowie unser überteuerter Copy-Shop.

Shock Troops: Das Schreiben über Bands, die ich besonders mag, hat mir sicher am meißten Spaß gemacht. Und am lästigsten war immer die ganze Verschickerei, wenn eine neue Ausgabe von der Druckerei kam. Aber diese Arbeit ist genauso wichtig wie die Schreiberei an sich.



Wieso hast du letztendlich aufgehört?

Boozer: Daß der Boozer sich mit der Nummer 4 wieder verabschiedete lag daran, daß ich es einfach nicht mehr für richtig hielt, mich dem Publikum zu stellen, teils war es auch schon wieder zuviel Routine.... und außerdem bin ich gerade drauf und dran eine Skinband zu gründen. Mehr wird nicht verraten.

Shock Troops: Aufgehört habe ich letztendlich im April 1992, der Entschluß dazu fiel Ende Dezember 1991/ Anfang Januar 1992. Und der Grund war, daß sich kaum noch jemand fürs Shock Troops interessiert hat und daß ich so langsam, bei allem Enthusiasmus, gemerkt habe, daß es von den Leuten, die ich mit dem Zine ansprechen wollte, nur noch recht wenige in Deutschland gibt. Traurig, aber wahr!

Schmutzige Zeiten: Schluss ist nun hauptsächlich wegen meiner wenigen Freizeit. Mein Job läßt mir ohnehin schon wenig genug davon, so daß ich dann nicht auch noch ewig am Zine sitzen will. Ich meine ich könnt ja so ein Ø8-15 Teil rausbringen, bloß das ist nicht mein Stil, echt nicht. Klar ist es mies, daß in relativ kurzer Zeit so viele gute Hefte eingestellt werden. Sicher hat jeder auch seine Gründe, aber der Zineleser an sich ist wohl auch nicht ganz unschuldig an dieser Situation!

Meinen besten Dank an den Wolle, den Andi und den Kay für das Beantworten der Fragen! Ich hoffe es hat den einen oder anderen von euch interessiert.

Vandalen 06.03.93

Vandalen - Samstag, Ø6.Ø3.1993, Tanzschule Schmidt, Berlin.

Nachdem die Party am Freitag irgendwann gegen Morgen feuchtfröhlich endete waren alle auf das erste Konzert der "Tanzschule Schmidt" gespannt, das den Auftakt für weitere Oi! und Punk Konzerte der Konzertagentur "Vergnügungssüchtige Skinheads" darstellte. Nachdem der Schmächtige sein berühmtes "Test, Test" durchs Mikro zum besten gab und einige schon eine Wiederholung des Fiaskos von Bremen befürchteten, gings dann aber los. Ohne weitere Probleme trällerte der Schmächtige die alt bekannten und auch die neueren (die demnächst auf LP/CD zu hören sind) Liedchen vor sich hin.

Das Publikum mit Ausnahme der angereisten Nordlichter, stand trotz der eigentlich guten Stimmung still und beinah teilnahmslos da, was die Band natürlich nicht zu Höchstleistungen animierte. Nachdem kleine grüne Männlein (sie kamen mit mehr als 2Ø Mann und in Kampfausrüstung) am unteren Tor Skins sahen und es ihnen zu laut war, mußten die Interpreten ihre Zugabe abbrechen. Es gab aber weiter keinen Streß, so daß dann noch einige Umtrunks genossen wurden. Fazit: das Berliner Publikum ist zu konzertverwöhnt, 1 Monat ohne Konzert wäre eine gerechte Strafe für einige Rumsteher. Die Tanzschule ist ideal für Konzerte dieser Größenordnung.

M. Feller,
vergnügungssüchtiger Skinhead

Jetzt mal 'ne andere Einleitung zu 'nem Interview als sonst.
...Angefangen hat alles, als wir wegen des Cock Sparrer-Gigs Anfang Oktober in London weilten und gleich nach unserer Ankunft beim MERC vorbeischauten, wo mir das Oxblood-Demo in die Hände fiel, was ich dann auch kaufte. Wir waren gerade wieder draußen,als wir angesprochen wurden, wo wir denn herkämen. Und siehe da, es waren Frank und Mac von Oxblood, dazu der Gitarrist der Templars (auch eine neue Oi!-Band aus New Jersey, hab' ich dann auch wegen Demo und Interview angeschrieben, aber bis jetzt noch nix erhalten) und noch'n Mädel.
Auf jeden Fall unterhielten wir uns gut über alles mögliche und vereinbarten auch ein schriftliches Interview, was jetzt auch folgen soll.

Wann wurden Oxblood gegründet?
Oxblood wurden im Winter 1992 in New York City gegründet, da wir verzweifelt versuchten, eine Oi!-Szene aufzubauen.
Wieviele Gigs hattet ihr und mit welchen Bands habt ihr zusammengespielt?
Wir haben im vergangenen Jahr etwa ein Dutzend Shows gespielt. Wir haben mit den Bruisers in D.C. und Boston gespielt, dann mit Niblick Henbane, Wrteched Ones, Patriot, Templars und Those Unknown beim D.C.-Oi!-Fest letzten Sommer. An Neujahr spielten wir mit Warzone und The Press. Die meisten unserer Shows haben wir mit den Templars gespielt, und in letzter Zeit öfters mit Those Unknown.
Ist die Besetzung die gleiche wie bei eurem Demo?
Ja, es ist bis jetzt die gleiche Besetzung. Ich (Frank) am Gesang, Mac an der Gitarre, Paul am Baß und Harry an den Fellen.
In welcher Tradition - was Musik/Sound und Skinhead Way Of Life angeht - siehst du Oxblood?
Ich (Frank) orientiere mich stark an Clockwork Orange, Bowler und so weiter. Ansonsten orientieren wir uns hauptsächlich am 80's Oi!/Streetpunk, was Musik und Klamotten angeht.
Was sind eure momentanen Lieblingsbands?
Unsere Lieblingsbands sind im Moment die Templars aus Long Island, New York und Those Unknown aus New Jersey. Sie sind nicht nur die besten Streetpunk-Bands im Moment, sondern auch noch gute Freunde von uns, mit denen man gut einen saufen kann.

Kennt ihr einige deutsche Bands?
Nein, nicht wirklich. Ich hab' nur mal'n paar Sachen von Rock-O-Rama gehört.
Was denkt ihr über folgende Bands: Bound For Glory, Agnostic Front, Cro-Mags, Body Count, Type O Negative.
Wir halten nicht sonderlich viel von diesen Bands. Die machen oder machten ihr Ding, und wir machen unseres.
Habt ihr irgendwelche Kontakte zu Labels, um eine EP oder so zu veröffentlichen? Es scheint ja einige gute neue Labels für kleinere Oi!/Punk-Bands in den USA zu geben (Force Majeure, Steve Priest Fan Club, Headache).
Wir haben Kontakte zu einigen Labels, aber mehr ist da noch nicht getan worden. Das kann sich aber über Nacht ändern. Wir kennen Armen von Headache Records, er findet uns gut, also werden wir sehen, was passiert.
Wie seid ihr auf den Namen Oxblood gekommen?
Oxblood ist einfach ein Name, den wir aufgegriffen haben. Es ist eine populäre Farbe in unserer Szene, oder nicht?
Hat sich euer Demo gut verkauft? Wie waren die Reaktionen?
Unser Demo hat sich extrem gut verkauft, ich wünschte, ich hätte mehr davon mit nach London genommen. Viele Leute wollen immer noch Kopien davon.
Was euren Song "Working Class Life" angeht, was für Jobs habt ihr?
"Working Class Life" spricht für sich selbst. Wir haben "dead-end jobs" mit niedrigen Löhnen, was hier drüben kaum genug ist, um davon zu leben. Genau wie irgendwo anders auch.
Was sind eure Pläne für die Zukunft?
Hm, Pläne für die Zukunft, das ist schwer zu sagen. Wir nehmen es, wie's kommt, Tag für Tag, Bier für Bier.
Irgendwelche abschließenden Worte?
Ja, Oxblood sind eine unpolitische Band, haltet diese Scheiße aus der Oi!-Musik raus. If you don't agree, fuck off and run for political office!!!
Wenn uns irgendjemand schreiben will:
Oxblood c/o F. Bruno
48 Charlton Ave
Jersey City, New Jersey
07307, U.S.A.

Oxblood, USA

Konzerte!

Messer Banzani

29.04. Hof (Fernverkehr), 30.04. Dortmund (FZW), 01.05. Bielefeld (Ravensberger Spinnerei), 02.05. Sinzig (Live Station), 05.05. Nürnberg (Daisy), 06.05. Freiburg (Fabrik), 08.05. Vermelskirchen (AJZ), 09.05. Olpe (Festival), 13.05. Neustadt (Forum), 14.05. Hamburg (Honigfabrik), 15.05. Bremen (Schlachthof), 19.05. Neumünster (Reichshalle), 20.05. Oldenburg i.O. (Alhambra), 21.05. Hamburg (Markthalle), 22.05. Hannover (Laatzen), 23.05. Bad Salzuflen (Jugendhaus), 24.05. München (Feierwerk), 26.05. Oberhausen (Old Daddy), 27.05. Heidelberg (Schwimmbad), 28.05. Tross, 29.05. Ulm (Zelt), 30.05. Idar-Oberstein, 31.05. Markdorf (Lemon), 04.06. CH-Basel (Hirscheneck).

Poison Idea

26.04. Regensburg (Alte Mälzerei), 28.05. Hamburg (Fabrik, mit Itch, The Me-Janes), 21.05. Bremen (Schlachthof, mit Itch, Cop Shoot Cop und Deity Guns), 22.05. Krefeld (Kulturfabrik, mit Itch).

Becks Pistols

Um das Becks Pistols Konzert am 01.05.93 in Freiberg gibt es ja die tollsten Gerüchte. Einmal findet es statt, dann wird es von der Polizei abgesagt und nun findet es doch statt. Ich würde jedem empfehlen den Willi einen Tag vorher nochmal anzurufen (0203/463588). Soll irgendwo in der Nähe von Freiberg stattfinden, keiner weiß aber genau wo. Mehr als merkwürdig aber anscheinend klappts. Hoffen wirs!

Sicher ist dagegen das Konzert am 15.05. im HdJ in Düsseldorf mit Becks Pistols, Silly Encores und Fleischlego.

Springtoifel

Was mit Springtoifel am 08.05. in Freiberg ist weiß ich auch nicht. Kann jedem nur empfehlen, vorher bei uns anzurufen, ich hoffe der Juri bekommt das noch etwas auf die Rolle!

Hier noch die Nummer vom Veranstalter in Freiberg - Juri: 03731/23631. Nachdem er die Sache wohl nicht besser in den Griff bekommt ist ein kurzer Anruf vorher auf alle Fälle besser!

In der Zwischenzeit waren *Edwin Starr* und *Special Beat* auf Tournee in Deutschland. Leider wurden uns die Termine zu spät mitgeteilt, um noch veröffentlicht zu werden. Hoffentlicht habt ihr sie trotzdem irgendwo gesehen!

Attjal the Stockbroker

28.04. Kiel (Hansastraße 48), 29.04. Kiel (Universität), 30.04. Rendsburg (T-Stube), 01.05. Lübeck (Alternative) 02.05. Hamburg (Marquee). Die Deutschland Tournee ist von 03.11. bis 22.11. geplant.

Ska Trek

08.05. Darmstadt (Eledil), 15.05. Karlsruhe (Lasm, mit Tinkers), 18.06. Darmstadt (Knabenschule, mit Tinkers).

The Tinkers

19.05. Mannheim (Feuerwache), 23.05. Frankfurt (Nachtleben).

The Frits

26.04. Bochum (Zeche), 28.04. Heidelberg (Schwimmbad), 30.04. Dortmund (FZW), 01.05. Bielefeld.

No Sports

30.04. Stuttgart (Feuerwehrhaus), 07.05. Karlsruhe, 15.05. Ludwigsburg (Scala), 21.05. Urbach, 22.05. Hannover (IG Metall), 29.05. Ulm (Zelt), 30.05. Waldenbruch, 31.05. Mainz (Open Air), 04.06. Brackenheim (Open Air), 05.06. Rösrath (Open Air), 11.06. Mannheim (Feuerwache), 12.06. Göttingen (Mensa).

The Busters

29.04. Tübingen (Zentrum Zoo), 28.05. Wiesloch (Open Air), 29.05. Ulm (Donau Zelt Fest), 11.06. Lübeck (Open Air), 03.07. Durmersheim (Open Air), 24.07. Murnau (Open Air).

Fun Republic

24.05. Ulm (Roxy), 04.06. Aschaffenburg (Open Air), 19.06. Wangen (Open Air).

Daily Terror

30.04. Meran (SÜdtirol, mit Döddelhaie) 01.05. Nürnberg (Komm, mit Döddelhaie), 07.05. Berlin (mit Exploited), 12.06. Potsdam (Lindenpark, mit Eisame Stinktiere, Döddelhaie und Peter & TTB).

Emils, Wizo, Baffdecks und Idiots

19.05. Bremen (Schlachthof), 20.05. Essen (Zeche Karl), 21.05. Freiburg (Crash), 22.05. München (Panzerhalle), 23.05. Frankfurt (Batschkapp).

Bad Manners (wurden leider falsch angekündigt, da uns die Terminänderung wiederrum zu spät erreichte!)

27.04. Hannover (Beatclub), 28.04. Hamburg (Markthalle), 29.04. Koblenz (Festhalle Spay), 30.04. CH-Bern, 05.05. Heidelberg (Schwimmbad), 07.05. Potsdam (Lindenpark), 08.05. Bielefeld (Cafe Kleinkunst).

Desmond Dekker

26.05. Hannover (Beatclub), 27.05. Wuppertal (Börse), 28.05. Potsdam (Lindenpark), 30.05. Lübeck (Scooterrun).

The Toasters

23.06. Freiburg (Zeltfestival), 24.06. Heidelberg (Schwimmbad), 25.06. München (Backstage), 26.06. Karlsruhe (Uni-Fest), 27.06. Frankfurt (Nachtleben), 28.06. Hamburg (Markthalle), 29.06. Wuppertal (Börse), 02.07. Hameln (Sumpfblume), 03.07. Potsdam (Lindenpark), 04.07. Dresden (Star Club).

Potsdamer Ska Festival

02. und 03.07. Lindenpark.

The Monroes

16.06. Elmshorn (Macumba-Festival), 26.06. Uetersen (Freibad), 03.07. Hamburg-Harburg (Open Air).

Lokalmatadore

07.05. Kiel (JZ Suchsdorf), 08.05. Hamburg (Marquee), 19.05. Letmathe (Sauerland), 18.06. Duisburg (Rock Ola, mit Richies und Jimmy Keith).

PKRK und Zakonas

14.05. Duisburg-Rheinhausen (Altes Mädchengymnasium).

Abwärts

12.05. Frankfurt (Batschkapp), 13.05. Hannover (Bad), 14.05. Bielefeld (PC 69), 15.05. Kiel (Die Pumpe), 16.05. Hamburg (Markthalle), 18.05. Leipzig (Haus Leipzig), 19.05. Düsseldorf (HdJ), 20.05. Köln (Rose Club), 21.05. Coesfeld (Fabrik), 22.05. Berlin (SO 36), 29.05. Essen (WDR 1 - Rocknacht).

11. Boots Party - Oberhausen-Kaisergarten (Schloß Oberhausen) 04.09.1993: mit Boxhamsters, Tarnfarbe und Vulture Culture.

Rim Shout werden im Oktober auf Deutschland Tour kommen.

Küsten Oi! Party 1993 in Greifswald (Vorpommern). Unpolitisches Skin Treffen mit Boots & Braces, Zündstoff, Boot s Brothers und Skinfield am 27.06.1993 im HdJ.

Franz Flak

19.05. Paderborn, 21.05. Münster.

The Whisky Priests on their "Bloody well live" Tour 93 in Germany. Während der gesamten Tournee werden sie von der deutschen Band The Tapsi Turtles begleitet. The Tapsi Turtles stammen übrigens aus Obertshausen bei Frankfurt und haben soeben ihre Debut CD "I wanna hear the sunshine" veröffentlicht.

24.04. Stuttgart (Canstatter Wasen Zelt), 25.04. Munderkingen (Life Club), 27.04. Mechesheim (Asphalt Jungle), 28.04. Karlsruhe (Lasm), 29.04. Münster (Odeon), 30.04. Heiligenhaus (Club), 01.05. Bamberg (Top Act), 02.05. Esterhofen (Ballroom), 05.05.-08.05. Österreich, 09.05.16.05. Italien, , 19.05. Geislingen (Rätschenmühle), 20.05. Wuppertal (Börse), 21.05. Halle (t.b.c.), 22.05. Erfurt (t.b.c.), 26.05.-27.06. England.

Klaus Farin und Eberhard Seidel-Pielen, die '91 mit ihrer Reportage "Krieg in den Städten" Aufsehen erregten, recherchieren seit mehreren Jahren in der Skinhead-Szene. In ihrem Buch zeichnen sie die Entwicklung der Skinhead-Bewegung nach - von den rebellischen Anfängen als Arbeitersubkultur im krisengeschüttelten London der sechziger Jahre über die Bonehead-Inflation der Siebziger und frühen Achtziger bis zu den neuen Szenen der SHARP-, GSM- und Redskins. Sie porträtieren die wichtigsten Idole, beschreiben Skin-Moden und -Musik, fragen nach der Rolle von Frauen, untersuchen Zines, wie dieses Machwerk.

Etwa 8000 Skins gibt es in Deutschland. 10% werden den Neonazis zugezählt, weitere 40% können als ´rechts´ eingestuft werden. Doch nur sie tauchen in den Medien auf. Die anderen ´Glatzen´ produzieren eben keine Schlagzeilen. Die Autoren beschreiben exakt das rechtsradikale Netzwerk innerhalb der Skinheads, aber sie berichten auch von den anderen Skins, den Antirassisten und unpolitischen Traditionalisten, die sich seit Jahren bemühen, das Nazi-Image loszuwerden.

Neben Interviews mit Skinheads in den alten und den neuen Bundesländern dient eine Studie, die die Autoren 1992 durchführten und an der sich einige hundert Skins beteiligten, als Basismaterial.

E D I T I O N

NONAME

Altenbraker Str. 6, 1000 Berlin 44

Das Allgemeine Jugendzentrum e.V. & die
Skinheads gegen Politik Greifswald
präsentieren die

Am 26. Juni 1993
Greifswald
Lange Str. 14
Haus der Jugend

Küsten Oi! Party '93

in

Greifswald Vorpommern

unpolitisches Skintreffen mit:

Boots & Braces

SKINFIELD

Zündstoff

Boot's Brothers

und mehr.....

z.B. Wettsaufen ("Wir leeren den Kelch in einem Zug!")

IT'S O.K. TO DRINK

Vorverkauf: 10,- DM
Abendkasse: 12,- DM
Bier (0,5l): 2,- DM

gesponsort & gefördert vom bundesjugendministerium im rahmen des projektes
"jugend gegen gewalt und aggression"